



BlackBerry UEM

Verwalten von BlackBerry Dynamics-Apps

Verwalten

12.17

Inhalt

Verwalten von BlackBerry Dynamics-Apps..... 5

Verwendung eines Drittanbieter-Identitätsproviders, um eine BlackBerry Dynamics-App auf einem Gerät zu aktivieren..... 6

Verwenden eines Drittanbieter-Identitätsproviders zum Entsperren, Aktivieren und Zurücksetzen des Kennworts für BlackBerry Dynamics-Apps.....	6
Entsperren einer BlackBerry Dynamics-App mit einem Drittanbieter-Identitätsprovider.....	7
Aktivieren einer BlackBerry Dynamics-App nach der Gerätewiederherstellung mithilfe eines Drittanbieter-Identitätsproviders.....	7
Zurücksetzen des BlackBerry Dynamics App-Kennworts mithilfe eines Drittanbieter-Identitätsproviders.....	7

Einrichtung von Netzwerkverbindungen für BlackBerry Dynamics-Apps..... 8

Erstellen eines BlackBerry Dynamics-Verbindungsprofils.....	8
BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofileinstellungen.....	9
Exportieren von BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofileinstellungen.....	13
Hinzufügen eines App-Servers zu einem BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil.....	13
Standardweiterleitung.....	14
Konfiguration des BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofils.....	14
Web-Proxyserver-Konfiguration für BlackBerry Proxy.....	14
App-spezifische Proxy-Konfiguration.....	15
Festlegen der Standardroute für BlackBerry Dynamics-App-Daten.....	15
Beispiel für Weiterleitungsszenarien.....	16
Szenario 1: Weiterleiten des Datenverkehrs an bestimmte Server oder Domänen über BlackBerry Proxy.....	16
Szenario 2: Weiterleiten des gesamten Datenverkehrs über BlackBerry Proxy und dann über einen Web-Proxyserver.....	16
Szenario 3: Einen Teil des Datenverkehrs für die meisten Apps intern weiterleiten, speziell für das Surfen im Internet mit BlackBerry Access aber einen Proxyserver konfigurieren.....	18
BlackBerry Dynamics-Datenfluss.....	19
Wie BlackBerry UEM Verbindungen zu Hosts bewertet.....	19

Steuerung von BlackBerry Dynamics auf Benutzergeräten..... 21

Erstellen eines BlackBerry Dynamics-Profiles.....	21
BlackBerry Dynamics-Profileinstellungen.....	21
Senden von Gerätebefehlen in BlackBerry UEM an BlackBerry Dynamics-Apps.....	28

Hinzufügen von BlackBerry Dynamics-Apps zur App-Liste..... 29

Hinzufügen von öffentlichen BlackBerry Dynamics-Apps zur App-Liste.....	29
Anzeigen öffentlicher BlackBerry Dynamics-App-Berechtigungen.....	29
Hinzufügen einer Berechtigung für eine interne BlackBerry Dynamics-App.....	29
Hinzufügen öffentlicher BlackBerry Dynamics-Apps als interne Apps.....	30

Hochladen von BlackBerry Dynamics-App-Quelldateien.....	31
Hinzufügen einer App-Konfiguration für BlackBerry Dynamics-Apps.....	31
Verwalten der Einstellungen für eine BlackBerry Dynamics-App.....	33
iOS und macOS: BlackBerry Dynamics-App-Einstellungen.....	34
Android: BlackBerry Dynamics-App-Einstellungen.....	35
Windows: BlackBerry Dynamics-App-Einstellungen.....	36
Konfigurationseinstellungen für die BlackBerry UEM Client-App.....	37
Hinzufügen des Katalogs mit geschäftlichen Apps zu BlackBerry Dynamics Launcher.....	38
Generieren von Zugriffsschlüsseln, Aktivierungskennwörtern oder QR-Codes für BlackBerry Dynamics-Apps.....	39
Verwalten von BlackBerry Dynamics-Zugriffsschlüsseln.....	41
Senden eines Entsperrschlüssels und QR-Codes für die BlackBerry Dynamics- App an einen Benutzer.....	42
Automatische Aktivierung der ersten BlackBerry Dynamics-App auf Apple- DEP- und -Benutzerregistrierungsgeräten.....	43
App-Installation einstufen.....	44
Bearbeiten der Rangordnungsliste für App-Installationen.....	44
Entfernen einer App aus der Rangordnung der App-Installationen.....	44
Verwalten von BlackBerry Dynamics-App-Diensten.....	46
Einrichten einer Bildschirmerfassungsregel für BlackBerry Dynamics-Apps auf iOS-Geräten.....	48
Deaktivierung von Benachrichtigungen außerhalb der Arbeitszeiten.....	49
Erstellen Sie ein Nicht stören-Profil.....	49
Rechtliche Hinweise.....	50

Verwalten von BlackBerry Dynamics-Apps

Wenn in Ihrem Unternehmen BlackBerry Dynamics-Apps verwendet werden, müssen Sie Konnektivitätseinstellungen und andere Optionen konfigurieren, die nur für BlackBerry Dynamics-Apps gelten. Möglicherweise müssen Sie zusätzliche App-Einstellungen konfigurieren. Wenn Ihr Unternehmen zum Beispiel BlackBerry Work verwendet, können Sie Einstellungen für die App konfigurieren, um E-Mails an Geräte anstelle des E-Mail-Profiles zu senden.

Weitere Informationen zu Funktionen und Einstellungen, die von einzelnen BlackBerry Dynamics-Apps unterstützt werden, finden Sie in der Dokumentation für die App.

Weitere Informationen zur Konfiguration von BlackBerry UEM zur Unterstützung von BlackBerry Dynamics-Apps, einschließlich Kommunikationseinstellungen und Kerberos finden Sie unter [Konfigurieren von BlackBerry UEM zur Unterstützung von BlackBerry Dynamics-Apps](#).

Um BlackBerry Dynamics-Apps in Ihrem Unternehmen zu verwenden, müssen Sie die folgenden Aktionen durchführen:

Schritt	Aktion
1	Prüfen Sie die BlackBerry Dynamics-Verbindungseinstellungen, und ändern Sie diese bei Bedarf.
2	Erstellen Sie ein BlackBerry Dynamics-Profil, oder aktualisieren Sie das BlackBerry Dynamics-Standardprofil.
3	Fügen Sie BlackBerry Dynamics-Apps zu BlackBerry UEM hinzu.
4	Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen von BlackBerry Dynamics-Apps.
5	Hinzufügen des Katalogs mit geschäftlichen Apps zu BlackBerry Dynamics Launcher.
6	Weisen Sie das BlackBerry Dynamics-Profil und das BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil Benutzerkonten oder Benutzergruppen zu.
7	Weisen Sie BlackBerry Dynamics-Apps Benutzerkonten oder Benutzergruppen zu.
8	Für Benutzer, die BlackBerry Dynamics-Apps auf Geräten ohne UEM Client aktivieren möchten, müssen Sie Zugriffsschlüssel, Aktivierungskennwörter und QR-Codes für die Apps generieren.

Verwendung eines Drittanbieter-Identitätsproviders, um eine BlackBerry Dynamics-App auf einem Gerät zu aktivieren

Bevor Sie beginnen:

- BlackBerry UEM Version 12.15 oder höher
 - BlackBerry Dynamics-Apps, die mit BlackBerry Dynamics SDK 9.1 oder höher kompiliert wurden
 - BlackBerry Enterprise Identity ist aktiviert
1. Konfigurieren Sie den Drittanbieter-Identitätsprovider Ihres Unternehmens für die Zusammenarbeit mit BlackBerry Enterprise Identity.
 - Weitere Informationen zum Konfigurieren von Okta und BlackBerry Enterprise Identity finden Sie im [Administratorhandbuch für BlackBerry Enterprise Identity](#). Stellen Sie sicher, dass das Microsoft Active Directory, das die Okta-Instanz Ihrer Organisation verwendet, auch in BlackBerry UEM über **Einstellungen > Externe Integration > Unternehmensverzeichnis** konfiguriert wurde.
 - Weitere Informationen zum Konfigurieren von PingFederate und BlackBerry Enterprise Identity finden Sie im [Administratorhandbuch für BlackBerry Enterprise Identity](#).
 2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn Sie PingFederate oder Okta verwenden, aktivieren Sie **Dynamics-Aktivierung über Enterprise IDP** als OpenID Connect-App.
 - Wenn Sie Active Directory als Identitätsanbieter verwenden, fügen Sie die **Dynamics Active Directory-Aktivierung** als OpenID Connect-App hinzu.

Weitere Informationen finden Sie im [Administratorhandbuch für BlackBerry Enterprise Identity](#).

3. Richten Sie in BlackBerry UEM den Identitätsanbieter Ihrer Organisation ein. Weitere Informationen finden Sie im *Administratorhandbuch für BlackBerry Enterprise Identity* in den entsprechenden Anleitungen zu [PingFederate](#) und [Okta](#).
4. Erstellen Sie in BlackBerry UEM eine BlackBerry Enterprise Identity-Authentifizierungsrichtlinie. Stellen Sie sicher, dass Sie **Dienstausnahmen verwalten** auswählen, und fügen Sie den Dienst **Dynamics-Aktivierung über Enterprise IDP** hinzu. Weitere Informationen finden Sie im [Administratorhandbuch für BlackBerry Enterprise Identity](#).
5. Weisen Sie die BlackBerry Enterprise Identity-Authentifizierungsrichtlinie Benutzern zu. Weitere Informationen finden Sie im [Administratorhandbuch für BlackBerry Enterprise Identity](#).

Beachten Sie, dass der Benutzer während des Aktivierungsprozesses die Option **Mit Ihrem Unternehmen anmelden, wenn Sie von Ihrem Administrator dazu aufgefordert werden** aktivieren muss, damit er sich über den Identitätsanbieter Ihres Unternehmens anmelden kann.

Verwenden eines Drittanbieter-Identitätsproviders zum Entsperren, Aktivieren und Zurücksetzen des Kennworts für BlackBerry Dynamics-Apps

Sie können Ihre Anmeldedaten für den Drittanbieter-Identitätsprovider Ihres Unternehmens verwenden, um Ihr Kennwort für BlackBerry Dynamics-Apps zu entsperren, zu aktivieren und zurückzusetzen.

Entsperren einer BlackBerry Dynamics-App mit einem Drittanbieter-Identitätsprovider

Wenn eine Ihrer BlackBerry Dynamics-Apps, wie z. B. BlackBerry Work, gesperrt wurde, können Sie die App über den Identitätsprovider Ihres Unternehmens entsperren. Beachten Sie, dass der Administrator Ihrer Organisation diese Funktion aktivieren muss, bevor Sie sie verwenden können.

1. Tippen Sie auf dem Bildschirm **Anwendung ferngesperrt** auf dem Gerät auf **Entsperren**.
2. Tippen Sie auf dem Bildschirm **Entsperren der Anwendung** auf **Anmelden**.
3. Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, mit der Sie sich beim Identitätsprovider Ihres Unternehmens anmelden, und tippen Sie auf **Weiter**.
4. Geben Sie den Benutzernamen ein, mit dem Sie sich beim Identitätsprovider Ihres Unternehmens anmelden, und tippen Sie auf **Weiter**.
5. Geben Sie das Kennwort ein, mit dem Sie sich beim Identitätsprovider Ihres Unternehmens anmelden, und tippen Sie auf **Anmelden**.
6. Geben Sie nach der Aktivierung der BlackBerry Dynamics-App ein neues Kennwort ein und bestätigen Sie es.

Aktivieren einer BlackBerry Dynamics-App nach der Gerätewiederherstellung mithilfe eines Drittanbieter-Identitätsproviders

Nachdem Sie Ihr Gerät aus einer Sicherungskopie wiederhergestellt haben, können Sie sich mit den Anmeldeinformationen Ihres Identitätsproviders (z. B. Okta oder Ping Identity) auf dem Gerät anmelden und BlackBerry Dynamics-Apps aktivieren.

1. Tippen Sie auf dem Bildschirm **Entsperren der Anwendung** auf **Anmelden**.
2. Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, mit der Sie sich beim Identitätsprovider Ihres Unternehmens anmelden, und tippen Sie auf **Weiter**.
3. Geben Sie den Benutzernamen ein, mit dem Sie sich beim Identitätsprovider Ihres Unternehmens anmelden, und tippen Sie auf **Weiter**.
4. Geben Sie das Kennwort ein, mit dem Sie sich beim Identitätsprovider Ihres Unternehmens anmelden, und tippen Sie auf **Anmelden**.
5. Geben Sie nach der Aktivierung der BlackBerry Dynamics-App ein neues Kennwort ein und bestätigen Sie es.

Zurücksetzen des BlackBerry Dynamics App-Kennworts mithilfe eines Drittanbieter-Identitätsproviders

Wenn Sie das Kennwort für Ihre BlackBerry Dynamics-App vergessen haben, können Sie über den Drittanbieter-Identitätsprovider Ihres Unternehmens ein neues Kennwort festlegen.

1. Wenn Sie sich bei der App anmelden, tippen Sie auf dem Kennwortbildschirm auf **Kennwort vergessen**.
2. Tippen Sie auf **Anmelden**.
3. Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, mit der Sie sich beim Identitätsprovider Ihres Unternehmens anmelden, und tippen Sie auf **Weiter**.
4. Geben Sie den Benutzernamen ein, mit dem Sie sich beim Identitätsprovider Ihres Unternehmens anmelden, und tippen Sie auf **Weiter**.
5. Geben Sie das Kennwort ein, mit dem Sie sich beim Identitätsprovider Ihres Unternehmens anmelden, und tippen Sie auf **Anmelden**.
6. Geben Sie nach der Aktivierung der BlackBerry Dynamics-App ein neues Kennwort ein und bestätigen Sie es.

Einrichtung von Netzwerkverbindungen für BlackBerry Dynamics-Apps

BlackBerry Dynamics-Verbindungsprofile definieren die Netzwerkverbindungen, Internetdomänen, IP-Adressbereiche und App-Server, zu denen BlackBerry Dynamics-Apps eine Verbindung herstellen können.

BlackBerry UEM umfasst ein standardmäßiges BlackBerry Dynamics-Verbindungsprofil mit vorkonfigurierten Einstellungen. Wenn einem Benutzerkonto oder einer Benutzergruppe, der der Benutzer angehört, kein BlackBerry Dynamics-Verbindungsprofil zugewiesen wurde, sendet BlackBerry UEM das standardmäßige BlackBerry Dynamics-Verbindungsprofil an die Geräte des Benutzers. BlackBerry UEM sendet automatisch ein BlackBerry Dynamics-Verbindungsprofil an ein Gerät, wenn es von einem Benutzer aktiviert wird, wenn Sie ein zugewiesenes BlackBerry Dynamics-Verbindungsprofil aktualisieren oder wenn einem Benutzerkonto oder Gerät ein anderes BlackBerry Dynamics-Verbindungsprofil zugewiesen wird.

Mit den folgenden Optionen können Administratoren steuern, wie BlackBerry Dynamics-Datenverkehr weitergeleitet wird:

- BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil
- Web-Proxyserver-Konfiguration für BlackBerry Proxy

Hinweis: Um den BlackBerry Proxy in einer BlackBerry UEM Cloud-Umgebung verwenden zu können, müssen Sie einen lokalen BlackBerry Connectivity Node installieren.

- App-spezifische Einstellungen (z. B. BlackBerry Access Web-Proxyserver-Konfiguration)

Bevor Sie die Weiterleitung konfigurieren, stellen Sie sicher, dass ein BlackBerry Proxy-Server installiert ist, dass die richtigen Ports geöffnet sind und dass Sie über eine Netzwerkverbindung vom BlackBerry Dynamics NOC zum BlackBerry Proxy-Server verfügen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Port-Anforderungen in der Dokumentation zur Planung](#) und [Senden von BlackBerry Dynamics-App-Daten über einen HTTP-Proxy in der Dokumentation zur Konfiguration](#).

In dieser Dokumentation werden nur Konfigurationen behandelt, die sich auf die allgemeine Weiterleitung auswirken. Eine App-spezifische Konfiguration kann erforderlich sein, damit Apps eine Verbindung zu bestimmten Servern herstellen können (z. B. für BlackBerry Work konfiguriert mit der URL von Microsoft Exchange Server). Lesen Sie die Dokumentation zu der entsprechenden App, um zu erfahren, welche App-Konfigurationen angewendet werden müssen.

Erstellen eines BlackBerry Dynamics-Verbindungsprofils

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Richtlinien und Profile**.
2. Klicken Sie auf **Netzwerke und Verbindungen > BlackBerry Dynamics-Verbindungen**.
3. Klicken Sie auf **+**.
4. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für das Profil ein.
5. Wenn Sie die BlackBerry Dynamics-Verbindungsprofileinstellungen bereits exportiert haben, die Sie in einer CSV-Datei wiederverwenden möchten, klicken Sie auf **📄**, um die Einstellungen zu importieren.
6. Konfigurieren Sie die entsprechenden Werte für die Profileinstellungen. Weitere Informationen zu den Profileinstellungen finden Sie unter [BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofileinstellungen](#).
7. Informationen zum Hinzufügen eines App-Servers für eine BlackBerry Dynamics-App finden Sie unter [Hinzufügen eines App-Servers zu einem BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil](#).
8. Klicken Sie auf **Speichern**.

Wenn Sie fertig sind: Legen Sie ggf. eine Rangfolge für die Profile fest.

BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofileinstellungen

BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofile werden auf den folgenden Gerätetypen unterstützt:

- iOS
- macOS
- Android
- Windows

BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofileinstel	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen für das Konnektivitätsprofil von BlackBerry Dynamics an.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung für das Konnektivitätsprofil von BlackBerry Dynamics an.
Infrastruktur	
Sämtlichen Datenverkehr weiterleiten	<p>Für Apps, die mit einer BlackBerry Dynamics-SDK-Version vor 6.0 entwickelt wurden, gibt diese Einstellung an, ob alle BlackBerry Dynamics-App-Daten über BlackBerry Proxy weitergeleitet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Web-Proxyserver-Konfiguration für BlackBerry Proxy. Diese Option hat Vorrang vor anderen Einstellungen im Profil. Wenn Sie die Option „Sämtlichen Datenverkehr weiterleiten“ auswählen, können Sie einen BlackBerry Proxy-Cluster angeben, durch den die Weiterleitung erfolgen soll, oder mit der Option „Verweigern“ alle Verbindungen blockieren.</p> <p>Für Apps, die mit BlackBerry Dynamics-SDK Version 6.0 und höher entwickelt wurden, ersetzt die Standardroute unter „Zulässige Domänen“ diese Einstellung.</p> <p>Sie sollten diese Option nur auswählen, wenn Ihr Unternehmen benutzerdefinierte oder ISV-Apps verwendet, die mit einer BlackBerry Dynamics-SDK-Version vor 6.0 entwickelt wurden. Neuere Versionen von BlackBerry Dynamics-Apps, die von BlackBerry veröffentlicht wurden, verwenden eine Version des SDK, die höher ist als 6.0.</p> <p>Diese Einstellung ist nicht in BlackBerry UEM Cloud enthalten.</p>

BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofileinstel	Beschreibung
Zulässige Domänen	<p>Eine Liste der Internetdomänen, auf die Ihr Unternehmen den Zugriff steuern möchte. <code>blackberry.com</code> gewährt z. B. Zugriff auf jeden Server in der <code>blackberry.com</code>-Domäne. BlackBerry Dynamics-Apps können über die Firewall Ihres Unternehmens eine Verbindung zu einem beliebigen Server der aufgeführten Domänen und deren Subdomänen herstellen.</p> <p>Für BlackBerry Dynamics-Apps, die BlackBerry Dynamics-SDK Version 6.0 und höher ausführen, gilt die „Standardroute“ unter „Zulässige Domänen“ für alle Domänen, die nicht anderweitig im Profil angegeben sind. Diese Option ermöglicht eine detaillierte Kontrolle darüber, wie BlackBerry Dynamics-Apps eine Verbindung zu App-Servern herstellen können. Weitere Informationen finden Sie unter Festlegen der Standardroute für BlackBerry Dynamics-App-Daten.</p> <p>Um eine neue Domäne zur Liste der zulässigen Domänen hinzuzufügen, klicken Sie auf +, und konfigurieren Sie die Einstellungen für die Domäne. Zum Entfernen einer Domäne aus der Liste klicken Sie auf X neben der Domäne, die Sie entfernen möchten.</p>
Domäne	<p>Geben Sie die Internetdomänen an, zu denen Sie den Zugriff gewähren oder blockieren möchten. <code>blackberry.com</code> gewährt z. B. Zugriff zu jedem Server in der <code>blackberry.com</code>-Domäne. BlackBerry Dynamics-Apps können über die Firewall Ihres Unternehmens eine Verbindung zu einem beliebigen Server der aufgeführten Domänen und deren Subdomänen herstellen.</p>
BlackBerry Proxy-Cluster	<p>Wählen Sie diese Option aus, um die BlackBerry Proxy-Cluster anzugeben, die zum Erreichen der Domäne verwendet werden müssen. Weitere Informationen finden Sie unter Web-Proxyserver-Konfiguration für BlackBerry Proxy.</p>
Direkt	<p>Wählen Sie diese Option aus, um Datenverkehr direkt von der App an die Domäne weiterzuleiten, ohne dass er BlackBerry Proxy durchläuft. Diese Option wird nur für Apps unterstützt, die mit BlackBerry Dynamics-SDK Version 6.0 oder höher entwickelt wurden.</p>
Verweigern	<p>Wählen Sie diese Option aus, um zu verhindern, dass die App eine Verbindung zur Domäne herstellt. Diese Option wird für Apps unterstützt, die mit BlackBerry Dynamics-SDK Version 6.0 oder höher entwickelt wurden.</p>
Primär	<p>Wählen Sie aus der Drop-down-Liste den Namen des BlackBerry Proxy-Clusters aus, das von der App beim Verbindungsaufbau zur Domäne als primäre Route verwendet werden soll.</p>
Sekundär	<p>Wählen Sie aus der Drop-down-Liste den Namen des BlackBerry Proxy-Clusters aus, das von der App beim Verbindungsaufbau zur Domäne als Sicherungs-Route verwendet werden soll, wenn das primäre Cluster nicht verfügbar ist.</p>


BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofileinstel	Beschreibung
Standarddomänen	<p>Eine Liste der standardmäßig zulässigen Domänen (z. B. qa.blackberry.com). BlackBerry Dynamics-Apps versuchen möglicherweise, eine Verbindung zu einem unqualifizierten Hostnamen wie „portal“ herzustellen, anstatt einen vollständig qualifizierten Namen wie „portal.sales.xyzcorp.com“ zu verwenden. Die Domänen in dieser Liste werden an unqualifizierte Hostnamen angehängt, um vollständig qualifizierte Namen zu erstellen.</p> <p>Um der Liste „Standarddomänen“ eine neue Domäne hinzuzufügen, klicken Sie auf +, und konfigurieren Sie die Einstellungen für die Domäne. Zum Entfernen einer Domäne aus der Liste klicken Sie auf X neben der Domäne, die Sie entfernen möchten.</p>
Domäne	Legen Sie die Domäne fest, die Sie der Liste mit Standarddomänen hinzufügen möchten.
Primär	Wählen Sie aus der Drop-down-Liste den Namen des BlackBerry Proxy-Clusters aus, das von der App beim Verbindungsaufbau zur Domäne als primäre Route verwendet werden soll.
Sekundär	Wählen Sie aus der Drop-down-Liste den Namen des BlackBerry Proxy-Clusters aus, das von der App beim Verbindungsaufbau zur Domäne als Sicherungs-Route verwendet werden soll, wenn das primäre Cluster nicht verfügbar ist.
Zusätzliche Server	<p>Eine Liste der zusätzlichen Server, mit denen BlackBerry Dynamics-Apps eine Verbindung herstellen können. Fügen Sie Server zu dieser Liste hinzu, wenn Sie möchten, dass BlackBerry Dynamics-Apps nur zu bestimmten Servern und nicht zu jedem Server in der Domäne eine Verbindung herstellen können.</p> <p>Um der Liste „Zusätzliche Server“ einen neuen Server hinzuzufügen, klicken Sie auf +, und konfigurieren Sie die Einstellungen für den Server. Zum Entfernen eines Servers klicken Sie auf X neben dem Server, den Sie entfernen möchten.</p>
Server	Geben Sie den vollständig qualifizierten Domänennamen für alle zusätzlichen Server an, zu denen BlackBerry Dynamics-Apps eine Verbindung herstellen können. Fügen Sie Server zu dieser Liste hinzu, anstatt die Liste „Zulässige Domänen“ zu verwenden, wenn Sie möchten, dass BlackBerry Dynamics-Apps nur zu bestimmten Servern und nicht zu jedem Server in der Domäne eine Verbindung herstellen können. Server, Weiterleitungsarten und BlackBerry Proxy-Cluster, die in diesem Abschnitt aufgeführt werden, haben Vorrang vor Einträgen, die im Abschnitt „Zulässige Domänen“ aufgeführt sind.
Port	Legen Sie den vom Server verwendeten Port fest.
BlackBerry Proxy-Cluster	Wählen Sie diese Option aus, um die BlackBerry Proxy-Cluster anzugeben, die zum Erreichen der Domäne verwendet werden müssen.
Direkt	Wählen Sie diese Option aus, um Datenverkehr direkt von der App an den Server weiterzuleiten, ohne dass er BlackBerry Proxy durchläuft. Diese Option wird nur für Apps unterstützt, die mit BlackBerry Dynamics-SDK Version 6.0 oder höher entwickelt wurden.

BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofileinstel	Beschreibung
Verweigern	Wählen Sie diese Option aus, um zu verhindern, dass die App eine Verbindung zum Server herstellt. Diese Option wird für Apps unterstützt, die mit BlackBerry Dynamics-SDK Version 6.0 oder höher entwickelt wurden.
Primär	Wählen Sie aus der Drop-down-Liste den Namen des BlackBerry Proxy-Clusters aus, das von der App beim Verbindungsaufbau zum Server als primäre Route verwendet werden soll.
Sekundär	Wählen Sie aus der Drop-down-Liste den Namen des BlackBerry Proxy-Clusters aus, das von der App beim Verbindungsaufbau zur Domäne als Sicherungs-Route verwendet werden soll, wenn das primäre Cluster nicht verfügbar ist.
IP-Adressbereiche	<p>Eine Liste der IP-Adressbereiche, auf die BlackBerry Dynamics-Apps zugreifen können, wenn sie eine Verbindungsanfrage über eine IP-Adresse statt über einen Hostnamen stellen.</p> <p>Um der Liste einen neuen IP-Adressbereich hinzuzufügen, klicken Sie auf +, und konfigurieren Sie die entsprechenden Einstellungen. Um einen IP-Adressbereich aus der Liste zu entfernen, klicken Sie neben dem Bereich, den Sie entfernen möchten, auf X.</p>
Bereich	<p>Legen Sie die IP-Adressbereiche fest, auf die BlackBerry Dynamics-Apps zugreifen können, wenn sie eine Verbindungsanfrage über eine IP-Adresse statt über einen Hostnamen stellen. Die Adressbereiche müssen mit einer unteren und oberen Adressgrenze (beispielsweise 192.168.2.0-192.168.2.255) bzw. in der IPv4 CIDR-Schreibweise (beispielsweise 192.168.2.0/24) eingegeben werden. Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Separate Adressen: Beispiel: 192.168.2.0-192.168.2.255 • Ein vollständiges Subnetz: Beispiel: 192.168.2.0/24
BlackBerry Proxy-Cluster	Wählen Sie diese Option aus, um die BlackBerry Proxy-Cluster anzugeben, die zum Erreichen des IP-Adressbereichs verwendet werden müssen.
Direkt	Wählen Sie diese Option aus, um Datenverkehr direkt von der App an den IP-Adressbereich weiterzuleiten, ohne dass er BlackBerry Proxy durchläuft. Diese Option wird nur für Apps unterstützt, die mit BlackBerry Dynamics-SDK Version 6.0 oder höher entwickelt wurden.
Verweigern	Wählen Sie diese Option aus, um zu verhindern, dass die App eine Verbindung zum IP-Adressbereich herstellt. Diese Option wird für Apps unterstützt, die mit BlackBerry Dynamics-SDK Version 6.0 oder höher entwickelt wurden.
Primär	Wählen Sie aus der Drop-down-Liste den Namen des BlackBerry Proxy-Clusters aus, das von der App beim Verbindungsaufbau zum IP-Adressbereich als primäre Route verwendet werden soll.

BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofileinstel	Beschreibung
Sekundär	Wählen Sie aus der Drop-down-Liste den Namen des BlackBerry Proxy-Clusters aus, das von der App beim Verbindungsaufbau zum IP-Adressbereich als Sicherungs-Route verwendet werden soll, wenn das primäre Cluster nicht verfügbar ist.
App-Server	
Hinzufügen	<p>Wenn Sie über BlackBerry Dynamics-Apps verfügen, die über einen App-Server oder Webserver bereitgestellt werden, können Sie den Namen und den Port des Servers sowie die Priorität der BlackBerry Proxy-Cluster für die Kommunikation mit ihm angeben. Sie können die Priorität des App-Servers in Bezug auf die Client-App auch als primär, sekundär oder tertiär festlegen. Alle BlackBerry Dynamics-Apps, die vom App-Server oder Webserver bedient werden, können die von Ihnen angegebenen Verbindungseinstellungen verwenden.</p> <p>Wenn BlackBerry UEM Cloud und BEMS Cloud in Ihrer Umgebung vorhanden sind und Sie festgelegt haben, dass für E-Mail-Benachrichtigungen oder BEMS-Docs ein BEMS-Mandant erstellt werden soll, werden die BEMS-Cloud-URL, die Portnummer und die Priorität automatisch zum Abschnitt „App-Server-Nutzlast“ hinzugefügt.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter Hinzufügen eines App-Servers zu einem BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil.</p>

Exportieren von BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofileinstellungen

Sie können BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofileinstellungen in eine .csv-Datei exportieren, wenn Sie weitere Profile mit ähnlichen Einstellungen erstellen müssen.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Richtlinien und Profile**.
2. Klicken Sie auf **Netzwerke und Verbindungen > BlackBerry Dynamics-Verbindungen**.
3. Klicken Sie auf den Namen des Profils, das Sie exportieren möchten.
4. Klicken Sie auf .
5. Klicken Sie auf **Abbrechen**, um das Profil zu schließen, ohne die Änderungen zu speichern.

Hinzufügen eines App-Servers zu einem BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil

Wenn Sie über eine BlackBerry Dynamics-App verfügen, die über einen App-Server oder Webserver bereitgestellt wird, können Sie den Namen des Servers und die Priorität der BlackBerry Proxy-Cluster für die Kommunikation mit ihm angeben.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Richtlinien und Profile**.
2. Klicken Sie auf **Netzwerke und Verbindungen > BlackBerry Dynamics-Verbindungen**.
3. Klicken Sie auf das BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil, dem Sie einen App-Server hinzufügen möchten.

4. Klicken Sie auf .
5. Klicken Sie unter **App-Server** auf **Hinzufügen**.
6. Wählen Sie die BlackBerry Dynamics-App aus, für die Sie einen App-Server hinzufügen möchten.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.
8. Klicken Sie in der Tabelle für die App auf **+**.
9. Geben Sie in das Feld **Server** den FQDN des App-Servers ein.
10. Geben Sie im Feld **Port** den Port des BlackBerry Proxy-Clusters ein, das für den Zugriff auf den Server verwendet wird.
11. Geben Sie in der Dropdown-Liste **Priorität** die Priorität des BlackBerry Proxy-Clusters an, das zum Erreichen der Domäne verwendet werden muss.
12. Geben Sie in der Dropdown-Liste **Primäres BlackBerry Proxy-Cluster** den Namen des BlackBerry Proxy-Clusters an, das Sie als primäres Cluster festlegen möchten.
13. Geben Sie in der Dropdown-Liste **Sekundäres BlackBerry Proxy-Cluster** den Namen des BlackBerry Proxy-Clusters an, das Sie als sekundäres Cluster festlegen möchten.
14. Klicken Sie auf **Speichern**.

Standardweiterleitung

Standardmäßig wird bei einer Neuinstallation von BlackBerry UEM der gesamte BlackBerry Dynamics-App-Datenverkehr ohne Web-Proxyserver-Konfigurationen direkt zum Internet geleitet.

Konfiguration des BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofils

Im standardmäßigen BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil ist nur das Element **Standardmäßig zulässiger Domänen-Routingtyp** konfiguriert, das auf **Direkt** festgelegt ist.

Bei Verwendung des standardmäßigen BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofils sind keine internen Server oder Domänen für BlackBerry Dynamics-Apps zugänglich. Administratoren können das Standard-Konnektivitätsprofil ändern oder ein neues erstellen, um Verbindungen zu internen Servern zu ermöglichen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen eines BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofils](#).

Web-Proxyserver-Konfiguration für BlackBerry Proxy

Bei der Standardkonfiguration für BlackBerry Proxy-Server wurde kein Web-Proxyserver konfiguriert. Bei dieser Konfiguration versucht jeder BlackBerry Proxy-Server, eine direkte Verbindung zum Internet herzustellen. Dies gilt sowohl für den Datenverkehr des App-Servers als auch für BlackBerry Dynamics NOC-Verbindungen.

Im BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil können Sie die Server angeben, auf die die BlackBerry Dynamics-Apps Ihrer Benutzer über die Firewall mit BlackBerry Proxy zugreifen können.

Das Weiterleiten des Datenverkehrs über BlackBerry Proxy hat die folgenden Vorteile:

- Web-Browser und BlackBerry Dynamics-Apps auf Geräten können eine Verbindung zu jedem Server hinter der Firewall herstellen, der von BlackBerry Proxy erreichbar ist.
- Sie können den Datenverkehr zwischen BlackBerry Dynamics-Apps und Ihren Ressourcen einfach überwachen.

Bei Apps, die mit BlackBerry Dynamics SDK Version 6.0 und höher entwickelt wurden, können Sie die BlackBerry Proxy-Cluster angeben, durch die Daten geleitet werden müssen.

Wenn Sie BlackBerry UEM in einer lokalen Umgebung verwenden, wählen Sie für Apps, die mit einer Version von BlackBerry Dynamics SDK vor 6.0 entwickelt wurden, die Option „Gesamten Datenverkehr weiterleiten“ aus, um alle BlackBerry Dynamics-App-Daten, unabhängig von Domäne oder Subnetz über BlackBerry Proxy weiterzuleiten.

Beachten Sie beim Weiterleiten von Daten über BlackBerry Proxy Folgendes:

- Das Herstellen von Verbindungen zu Servern im Internet kann länger dauern.
- Wenn Sie einen Web-Proxy für den Zugriff auf externe Sites nutzen und Ihren Proxy so konfiguriert haben, dass bestimmte Websites eingeschränkt werden, müssen Sie auch die Proxy-Eigenschaften in BlackBerry Proxy einstellen, wenn sie die Option „Gesamten Datenverkehr weiterleiten“ auswählen. Ansonsten können die Apps nicht auf externe Websites zugreifen. Weitere Informationen zur Konfiguration der BlackBerry Proxy-Einstellungen finden Sie in der [Dokumentation zur lokalen Konfiguration](#) oder in der [Dokumentation zur Cloud-Konfiguration](#).
- BlackBerry Access kann mit einer PAC-Datei konfiguriert werden, die die zulässigen Websites bestimmt. In diesem Fall bestimmt die PAC-Datei die Proxy-Einstellungen. Weitere Informationen finden Sie im [Administrationshandbuch für BlackBerry Access](#).

Weitere Informationen finden Sie unter [Port-Anforderungen](#) in der Dokumentation zur Planung und [Senden von BlackBerry Dynamics-App-Daten über einen HTTP-Proxy](#).

App-spezifische Proxy-Konfiguration

BlackBerry Access und einige Drittanbieter-Apps erlauben die Konfiguration des Web-Proxyserver auf Anwendungsebene.

Bei der Standardkonfiguration für BlackBerry Access wurde kein Web-Proxyserver konfiguriert. Lesen Sie die Dokumentation für BlackBerry Dynamics-Apps von Drittanbietern, um sich über die Standardkonfiguration jeder App zu informieren.

Hinweis: Ein App-Server ist ein Server, mit dem sich eine BlackBerry Dynamics-App verbindet, z. B. der URL eines Microsoft Exchange Server, die URL für BEMS, die URL für Skype for Business oder eine beliebige URL, die BlackBerry Access durchsucht. Der BlackBerry Dynamics NOC und der BlackBerry UEM Core-Server sind keine App-Server.

Festlegen der Standardroute für BlackBerry Dynamics-App-Daten

Für BlackBerry Dynamics-Apps, die die BlackBerry Dynamics-SDK-Version 6.0 und höher ausführen, können Sie die Standardroute unter Zulässige Domänen im BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil konfigurieren. Die Standardroute wird für BlackBerry Dynamics-App-Daten verwendet, wenn keine anderen Einstellungen im Profil Vorrang haben.

BlackBerry Dynamics-Apps verwenden die für die App gültige Routing-Konfiguration, wobei folgende Prioritäten gelten:

1. Wenn für die App im Konnektivitätsprofil ein App-Server angegeben ist, verwendet die App die für den App-Server festgelegte Routing-Option.
2. Wenn die App eine Verbindung zu einem Server herstellen kann, der in der Tabelle „Zusätzliche Server“ aufgeführt ist, verwendet die App die für diesen Server angegebene Routing-Option.
3. Wenn die App eine Verbindung zu einer beliebigen IP-Adresse herstellen kann, die in der Tabelle der IP-Adressbereiche aufgeführt ist, verwendet die App die für diesen Server angegebene Routing-Option.
4. Wenn die App eine Verbindung zu einer zulässigen Domäne herstellen kann, die in der Tabelle „Zulässige Domänen“ angegeben ist, verwendet die App die für die zulässige Domäne angegebene Option.
5. Wenn für die Adresse des App-Servers keine Domäneninformationen angegeben sind, wird die Verbindung auf Grundlage der in der Standarddomäne angegebenen Informationen hergestellt.
6. Wenn die oben genannten Regeln nicht zutreffen, wird die Standardregel verwendet.

Hinweis: Für Apps, die eine niedrigere BlackBerry Dynamics-SDK-Version als 6.0 ausführen, gelten folgende Regeln:

- Wenn ein Server oder ein zusätzlicher Server auf „Direkte Route“ eingestellt und „Alle weiterleiten“ ebenfalls aktiviert ist, so gilt die Einstellung „Alle weiterleiten“.

- Wenn eine Verbindung zu einer Unterdomäne auf „Direkte Route“ eingestellt und „Alle weiterleiten“ ebenfalls aktiviert ist, so gilt die Einstellung „Alle weiterleiten“.

Beispiel für Weiterleitungsszenarien

Die folgenden Beispielszenarien spiegeln die gängigsten Konfigurationen wider. Wenn diese Konfigurationen nicht den Anforderungen Ihres Unternehmens entsprechen oder Ihre Anforderungen komplexer sind, wenden Sie sich an [BlackBerry Enterprise Consulting](#).

Szenario 1: Weiterleiten des Datenverkehrs an bestimmte Server oder Domänen über BlackBerry Proxy

Diese Konfiguration eignet sich für Szenarien, in denen einige interne App-Server für BlackBerry Dynamics-Apps zugänglich sein müssen, der allgemeine Datenverkehr zu öffentlichen Servern jedoch direkt bleiben kann.

Sie können beispielsweise Verbindungen direkt zu öffentlichen Websites wie google.com und microsoft.com weiterleiten, benötigen jedoch eine interne Weiterleitung über BlackBerry Proxy, um auf interne Microsoft Exchange Server- und SharePoint-Server zuzugreifen.

Bei dieser Konfiguration wird davon ausgegangen, dass keine Web-Proxyserver-Verbindung zum Internet erforderlich ist, entweder weil keine internetbasierten Server jemals über den BlackBerry Proxy-Server geroutet werden oder weil der BlackBerry Proxy-Server selbst direkten Zugriff auf das Internet hat, ohne dass eine Web-Proxyserver-Verbindung erforderlich ist.

BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil

1. Stellen Sie den **Standardmäßig zulässigen Domänen-Routingtyp** auf **Direkt** ein.
2. Fügen Sie unter **Zulässige Domänen** die internen Domänen hinzu, die Sie über BlackBerry Proxy weiterleiten möchten, und wählen Sie ein BlackBerry Proxy-Cluster aus.
3. (Optional) Fügen Sie spezifische Servernamen unter **Zusätzliche Server** hinzu, und wählen Sie ein BlackBerry Proxy-Cluster aus. Dies ist nur erforderlich, wenn die Server nicht bereits durch die Regeln für **Zulässige Domänen** abgedeckt sind.

Weitere Informationen zur Verwendung der Regeln im Verbindungsprofil finden Sie unter [BlackBerry Dynamics-Verbindungsprofileinstellungen](#).

BlackBerry Proxy-Web-Proxyserver

Es ist keine Web-Proxyserver-Konfiguration erforderlich.

Hinweis: Wenn Ihr Unternehmen besondere Anforderungen für den Zugriff auf das Internet von internen Servern hat oder wenn der gesamte Datenverkehr über einen Web-Proxyserver geleitet werden muss, lesen Sie sich die Konfigurationsbeispiele für Proxy-Konfigurationen weiter unten durch.

Anwendungsspezifischer Web-Proxyserver

Es sind keine anwendungsspezifischen Web-Proxyserver-Konfigurationen erforderlich.

Szenario 2: Weiterleiten des gesamten Datenverkehrs über BlackBerry Proxy und dann über einen Web-Proxyserver

Diese Konfiguration eignet sich für Unternehmen, die den gesamten Datenverkehr von geschäftlichen Apps intern weiterleiten müssen. Ein Web-Proxyserver ist erforderlich, damit interne Server eine Verbindung zum Internet herstellen können.

Beispielsweise müssen Verbindungen zu öffentlichen Standorten wie google.com und microsoft.com sowie zu internen Microsoft Exchange Server n und SharePoint n alle intern über den BlackBerry Proxy weitergeleitet werden.

Bei dieser Konfiguration wird davon ausgegangen, dass auch eine Web-Proxyserver-Verbindung zum Internet erforderlich ist, da bei den meisten Unternehmen, die den gesamten Datenverkehr intern weiterleiten müssen, auch die Weiterleitung des Datenverkehrs zur Filterung oder Überwachung über einen Web-Proxyserver erforderlich ist.

BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil

1. Legen Sie die Option **Standardmäßig zulässiger Domänen-Routingtyp** auf **BlackBerry Proxy-Cluster** fest.
2. (Optional) Fügen Sie interne Domänen zur Liste **Zulässige Domänen** hinzu. Dies ist nicht erforderlich, wenn für die Option **Standardmäßige zulässiger Domänen-Routingtyp** die Weiterleitung über BlackBerry Proxy festgelegt ist.
3. (Optional) Fügen Sie spezifische Servernamen unter **Zusätzliche Server** hinzu, und wählen Sie ein BlackBerry Proxy-Cluster aus. Dies ist nicht erforderlich, wenn für die Option **Standardmäßige zulässiger Domänen-Routingtyp** die Weiterleitung über den BlackBerry Proxy festgelegt ist.
4. (Optional) Wenn Sie möchten, dass bestimmte Server vom Standard-Routing über den BlackBerry Proxy ausgenommen werden, können Sie bestimmte Domänen angeben (entweder unter **Zulässige Domänen** oder **Zusätzliche Server**) und **Direkt** auswählen. Auf diese Weise können Sie den Großteil des Datenverkehrs über den BlackBerry Proxy weiterleiten, jedoch einen Teil des Datenverkehrs ausnehmen (z. B. um die Performance bestimmter vertrauenswürdiger öffentlicher Websites zu verbessern).

Weitere Informationen zur Verwendung der Regeln im Verbindungsprofil finden Sie unter [BlackBerry Dynamics-Verbindungsprofileinstellungen](#).

BlackBerry Proxy-Web-Proxyserver

Je nach Komplexität Ihrer Umgebung können Sie den BlackBerry Proxy-Server so konfigurieren, dass der Datenverkehr über einen Web-Proxyserver anstatt direkt zum Zielservers geleitet wird.

Sie können entweder eine manuelle Web-Proxyserver-Konfiguration oder eine PAC-Datei verwenden.

Hinweis: Sie können sowohl eine manuelle HTTP-Proxy-Konfiguration als auch eine PAC auswählen. Dies kann in Szenarien erforderlich sein, in denen NOC-Datenverkehr einen anderen Proxyserver als der App-Datenverkehr verwenden soll. Vermeiden Sie diese Komplexität, wenn möglich.

Manuelle HTTP-Proxy-Konfiguration: Die manuelle Konfiguration des Web-Proxyservers reicht aus, wenn keine komplexen Regeln vorliegen, die bestimmen, welche URLs einen Web-Proxyserver verwenden sollen und welche direkt weitergeleitet werden sollen. Wenn der gesamte Datenverkehr einen Web-Proxyserver verwenden soll, ist eine manuelle Konfiguration des Web-Proxyservers die einfachste Möglichkeit.

1. HTTP-Proxy manuell aktivieren:

In einer lokalen Umgebung	<ol style="list-style-type: none"> a. Gehen Sie zu Einstellungen > Infrastruktur > BlackBerry Router und Proxy. b. Erweitern Sie Globale Einstellungen und wählen Sie HTTP-Proxy manuell aktivieren aus.
In einer Cloud-Umgebung	<ol style="list-style-type: none"> a. Gehen Sie zu Einstellungen > BlackBerry Dynamics > Cluster. b. Klicken Sie auf ein Cluster, das Sie bearbeiten möchten. c. Aktivieren Sie Globale Einstellungen überschreiben, und wählen Sie HTTP-Proxy manuell aktivieren aus.

2. Wählen Sie **Über Proxy mit allen Servern verbinden** aus.
3. Geben Sie die Adresse und den Port für den Web-Proxyserver ein.

PAC-Datei (Proxy Auto-Configuration): Wenn Ihr Unternehmen komplexere Regeln dafür benötigt, welche Server einen Proxy verwenden sollen und welche sich direkt verbinden sollen, empfiehlt BlackBerry die Verwendung einer PAC-Datei, da diese viel einfacher zu handhaben ist.

Wenn Sie beispielsweise möchten, dass alle Verbindungen zum öffentlichen Internet den Web-Proxyserver verwenden, aber alle internen Domänen eine direkte Verbindung herstellen, ist es am besten, eine PAC-Datei zu verwenden.

Hinweis: Die PAC-Dateikonfiguration ist nicht Teil des BlackBerry-Produkts und sollte vom entsprechenden Netzwerk- oder Proxy-Team in Ihrem Unternehmen durchgeführt werden.

1. Öffnen Sie die Proxy-Einstellungen:

In einer lokalen Umgebung	a. Gehen Sie zu Einstellungen > Infrastruktur > BlackBerry Router und Proxy .
In einer Cloud-Umgebung	a. Gehen Sie zu Allgemeine Einstellungen > BlackBerry Router und Proxy .

2. Erweitern Sie **Globale Einstellungen**, und wählen Sie **PAC aktivieren** aus.
3. Geben Sie die PAC-URL und die Authentifizierungsinformationen nach Bedarf ein.

Anwendungsspezifischer Web-Proxyserver

Es sind keine anwendungsspezifischen Proxy-Konfigurationen erforderlich. Bei dieser Konfiguration wird davon ausgegangen, dass der gesamte Datenverkehr intern weitergeleitet wird und entweder ein manueller Proxy oder PAC auf dem BlackBerry Proxy-Server konfiguriert ist.

Szenario 3: Einen Teil des Datenverkehrs für die meisten Apps intern weiterleiten, speziell für das Surfen im Internet mit BlackBerry Access aber einen Proxyserver konfigurieren

Diese Konfiguration eignet sich für Unternehmen, die Datenverkehr für Apps intern weiterleiten müssen, aber speziell für den Browser-Datenverkehr ein komplexeres Routing über einen Web-Proxy-Server benötigen.

Ihr Unternehmen könnte beispielsweise entscheiden, dass BlackBerry Work eine direkte Verbindung zu Microsoft Office 365-Servern herstellen kann. SharePoint wird jedoch weiterhin intern weitergeleitet, sodass ein Teil des Datenverkehrs durch BlackBerry Proxy geleitet wird. Das Browsen wird jedoch strenger gesteuert, und der Datenverkehr von BlackBerry Access sollte zur Überwachung und Protokollierung über einen Web-Proxyserver geleitet werden.

Diese Konfiguration kann auch eine Konfiguration für den Web-Proxyserver auf der BlackBerry Proxy-Serverebene enthalten. In diesem Beispiel gehen wir jedoch davon aus, dass eine direkte Verbindung über BlackBerry Proxy verfügbar ist.

BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil

1. Stellen Sie den **Standardmäßig zulässigen Domänen-Routingtyp** auf **Direkt** ein.
2. Fügen Sie unter **Zulässige Domänen** alle internen Domänen hinzu, die Sie über BlackBerry Proxy weiterleiten möchten, und wählen Sie ein BlackBerry Proxy-Cluster aus.
3. (Optional) Fügen Sie bestimmte Server hinzu, die noch nicht unter **Zusätzliche Server** aufgelistet sind, und wählen Sie ein BlackBerry Proxy-Cluster aus.

Wichtig: Wenn Sie einen intern gehosteten Web-Proxyserver in der App-spezifischen Konfiguration angeben möchten, müssen Sie diese Web-Proxyserver-URL entweder in die Liste der zulässigen Domänen oder in die Liste der zusätzlichen Server aufnehmen. Wenn für die URL des Web-Proxyservers die Weiterleitung über BlackBerry Proxy nicht festgelegt ist, können keine Verbindungen zum Web-Proxyserver hergestellt werden. Wenn der Web-Proxyserver öffentlich zugänglich ist, ist dieser Schritt nicht erforderlich.

Weitere Informationen zur Verwendung der Regeln im Verbindungsprofil finden Sie unter [BlackBerry Dynamics-Verbindungsprofileinstellungen](#).

BlackBerry Proxy-Web-Proxyserver

In diesem Beispiel wird davon ausgegangen, dass die BlackBerry Proxy-Server direkten Zugriff auf das Internet haben. Wenn dies nicht der Fall ist oder Sie einen Proxy für BlackBerry Dynamics NOC-Verbindungen konfigurieren müssen, konfigurieren Sie gegebenenfalls einen Web-Proxy-Server.

Anwendungsspezifischer Web-Proxyserver

Wenn für eine bestimmte App (z. B. BlackBerry Access zum Surfen im Internet oder für andere Apps von Drittanbietern) ein Web-Proxyserver erforderlich ist, müssen Sie die App-Konfiguration für diese App verwenden.

Hinweis: Wenden Sie sich an Drittanbieter, um zu erfahren, ob ein App-spezifischer Proxy unterstützt wird und wie er konfiguriert wird.

Wenn ein App-spezifischer Web-Proxyserver konfiguriert ist, wertet die BlackBerry Dynamics-App die Proxy- und PAC-Regeln lokal auf dem Gerät aus, bevor die BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofilregeln ausgewertet werden. Daher ist es wichtig, dass Proxy-URLs, die mit dem manuellen Proxy konfiguriert wurden oder von der PAC-Datei zurückgegeben werden können, im BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil entsprechend konfiguriert werden.

1. Gehen Sie zu **Apps**, und klicken Sie dann auf die App, die Sie konfigurieren möchten (z. B. BlackBerry Access).
2. Erstellen Sie unter **App-Konfiguration** eine neue Konfiguration, oder bearbeiten Sie eine vorhandene.
3. Wählen Sie für BlackBerry Access auf der Registerkarte **Netzwerk** die Option **Web-Proxy aktivieren** und gegebenenfalls **Automatische Proxy-Konfiguration verwenden** aus.

Weitere Informationen finden Sie [in der Dokumentation zu BlackBerry Access unter Fehlerbehebung bei Weiterleitungsproblemen](#).

BlackBerry Dynamics-Datenfluss

Es ist wichtig, dass Administratoren die Auswirkungen bestimmter Einstellungskombinationen verstehen. In der Tabelle in diesem Abschnitt wird die Interaktion zwischen dem Konnektivitätsprofil für BlackBerry Dynamics und dem für den BlackBerry Proxy-Dienst konfigurierten HTTP-Proxyserver beschrieben.

Wie BlackBerry UEM Verbindungen zu Hosts bewertet

Das BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil wird immer zuerst überprüft. Wenn der Datenverkehr am BlackBerry Proxy-Server eingeht, wird die auf dem BlackBerry Proxy-Server festgelegte PAC- oder Web-Proxyserver-Konfiguration auf Konnektivität überprüft. Die Konfiguration eines Web-Proxyservers auf dem BlackBerry Proxy-Server steuert, wie dieser BlackBerry Proxy Datenverkehr an das Internet sendet. Sie hat keinen Einfluss darauf, wie die BlackBerry Dynamics-App auf dem Gerät Verbindungen bewertet.

	Host im Konnektivitätsprofil wird in BlackBerry Proxy aufgelöst	Host im Konnektivitätsprofil wird direkt aufgelöst	Host im Konnektivitätsprofil wird blockiert
Proxy/PAC = Proxy-URL	BlackBerry Dynamics-App > BlackBerry Proxy-Cluster > Web-Proxyserver-URL > Ziel	BlackBerry Dynamics-App > Ziel	Inhalt blockiert von BlackBerry Dynamics SDK
Proxy/PAC = Direkt	BlackBerry Dynamics-App > BlackBerry Proxy-Cluster > Ziel	BlackBerry Dynamics-App > Ziel	Inhalt blockiert von BlackBerry Dynamics SDK
Proxy/PAC = Blockieren	Inhalt wird vom Web-Proxyserver blockiert	BlackBerry Dynamics-App > Ziel	Inhalt blockiert von BlackBerry Dynamics SDK

Hinweis: Bei einigen Apps kann ein Web-Proxyserver oder eine PAC speziell für diese App konfiguriert werden. BlackBerry Access ermöglicht es Administratoren beispielsweise, einen Web-Proxyserver oder eine PAC-Datei speziell für BlackBerry Access zu konfigurieren. In diesen Szenarien wertet die App die App-spezifische Web-Proxyserver-Konfiguration aus, bevor sie das BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil bewertet.

Weitere Informationen finden Sie [in der Administrator-Dokumentation zu BlackBerry Access unter Fehlerbehebung bei Weiterleitungsproblemen](#).

Steuerung von BlackBerry Dynamics auf Benutzergeräten

Das BlackBerry Dynamics-Profil aktiviert BlackBerry Dynamics für Benutzer und legt Standards für BlackBerry Dynamics-App-Zugriff, Datenschutz und Protokollierung fest.

BlackBerry UEM umfasst ein standardmäßiges BlackBerry Dynamics-Profil mit vorkonfigurierten Einstellungen. Wenn einem Benutzerkonto, einer Benutzergruppe, dem ein Benutzer angehört, oder einer Gerätegruppe, dem die Geräte eines Benutzers angehören, kein BlackBerry Dynamics-Profil zugewiesen ist, sendet BlackBerry UEM das standardmäßige BlackBerry Dynamics-Profil an die Geräte des Benutzers. BlackBerry UEM sendet automatisch ein BlackBerry Dynamics-Profil an ein Gerät, wenn es von einem Benutzer aktiviert wird, wenn Sie ein zugewiesenes BlackBerry Dynamics-Profil aktualisieren oder wenn einem Benutzerkonto oder Gerät ein anderes BlackBerry Dynamics-Profil zugewiesen wird.

Sie können den Benutzerkonten, den Benutzergruppen oder den Gerätegruppen das BlackBerry Dynamics-Profil zuweisen.

Erstellen eines BlackBerry Dynamics-Profiles

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Richtlinien und Profile**.
2. Klicken Sie auf **Richtlinie > BlackBerry Dynamics**
3. Klicken Sie auf **+**.
4. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für das Profil ein.
5. Konfigurieren Sie die entsprechenden Werte für die Profileinstellungen. Weitere Informationen zu den einzelnen Profileinstellungen finden Sie unter [BlackBerry Dynamics-Profileinstellungen](#).
6. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Wenn Sie fertig sind: Legen Sie ggf. eine Rangfolge für die Profile fest.

BlackBerry Dynamics-Profileinstellungen

[BlackBerry Dynamics-Profile](#) werden auf den folgenden Gerätetypen unterstützt:

- iOS
- macOS
- Android
- Windows

BlackBerry Dynamics-Profileinstellung	Beschreibung
Konfiguration	
Geräteverwaltung zur Verwendung von BlackBerry Dynamics-Apps anfordern	Diese Einstellung gibt an, ob ein Gerät mit MDM aktiviert werden muss, damit es BlackBerry Dynamics-Apps verwenden kann.

BlackBerry Dynamics-Profileinstellung	Beschreibung
Anmeldung des UEM Client bei BlackBerry Dynamics	Wenn ein Gerät den BlackBerry UEM Client verwendet, wird mit dieser Einstellung festgelegt, ob BlackBerry Dynamics die Aktivierung der BlackBerry Dynamics-Apps steuert und ob BlackBerry Dynamics-Apps auf dem Gerät verwendet werden können. Wenn diese Option nicht ausgewählt ist, könnten BlackBerry Dynamics-Apps von dem Gerät entfernt werden, da das Gerät nicht für BlackBerry Dynamics aktiviert wird. Wenn Sie in Ihrer Umgebung BlackBerry Dynamics nicht verwenden möchten, lassen Sie diese Einstellung deaktiviert.
Kennwort	
Ablauf des Kennworts	Diese Einstellung gibt an, ob ein Kennwort für BlackBerry Dynamics-Apps abläuft und wie viele Tage verbleiben, bis ein Kennwort abläuft.
Bereits verwendete Kennwörter nicht zulassen	Diese Einstellung gibt an, ob vorherige Kennwörter verwendet werden können. Außerdem legt sie die maximale Anzahl vorheriger Kennwörter fest, die für eine BlackBerry Dynamics-App verwendet werden können.
Mindestlänge für Kennwort	Diese Einstellung legt die Mindestlänge des Kennworts für eine BlackBerry Dynamics-App fest.
Zulässige Vorkommnisse eines Zeichens	Diese Einstellung legt fest, wie oft ein Zeichen in einem Kennwort für eine BlackBerry Dynamics-App enthalten sein darf.
Buchstaben und Zahlen erforderlich	Diese Einstellung legt fest, ob das Kennwort für eine BlackBerry Dynamics-App sowohl Buchstaben als auch Zahlen enthalten muss.
Groß- und Kleinschreibung erforderlich	Diese Einstellung legt fest, ob das Kennwort für eine BlackBerry Dynamics-App sowohl Klein- als auch Großbuchstaben enthalten muss.
Mindestens ein Sonderzeichen erforderlich	Diese Einstellung legt fest, ob das Kennwort für eine BlackBerry Dynamics-App mindestens ein Sonderzeichen enthalten muss.
Nicht mehr als zwei aufeinanderfolgende Zahlen zulassen	Diese Einstellung legt fest, ob das Kennwort für eine BlackBerry Dynamics-App mehr als zwei aufeinanderfolgende Zahlen enthalten darf (z. B. 1, 2, 3).
Nicht mehr als eine Kennwortänderung pro Tag zulassen	Diese Einstellung legt fest, ob das Kennwort für eine BlackBerry Dynamics-App innerhalb von 24 Stunden mehr als einmal geändert werden darf.
Keine persönlichen Daten zulassen	Diese Einstellung legt fest, ob die folgenden persönlichen Informationen in einem Kennwort für eine BlackBerry Dynamics-App enthalten sein dürfen: <ul style="list-style-type: none"> • Der Vor- und Nachname des Benutzers (ausschließlich Initialen) gemäß Active Directory. • Der Teil einer E-Mail-Adresse vor dem @-Zeichen.

BlackBerry Dynamics-Profileinstellung	Beschreibung
Biometrie zulassen	Diese Einstellung legt fest, ob BlackBerry Dynamics-Apps mittels biometrischer Eingabe entsperrt werden können, wenn sie bereits im App-Switcher auf iOS-Geräten enthalten sind. Sie können folgende Optionen zulassen: <ul style="list-style-type: none"> • Keine • Touch ID zulassen • Face ID zulassen • Touch ID und Face ID zulassen
Touch ID und Face ID ab Kaltstart aktivieren	Diese Einstellung gibt an, ob BlackBerry Dynamics-Apps mittels biometrischer Eingabemethoden entsperrt werden können, wenn sie nach einem Neustart des Geräts zum ersten Mal geöffnet werden.
Erneute Kennworteingabe anfordern und Touch ID sowie Face ID deaktivieren	Diese Einstellung legt einen Zeitraum fest, nach dem der Benutzer ein Kennwort zum Entsperren einer BlackBerry Dynamics-App und Reaktivierung von Touch ID, Face ID oder beidem eingeben muss.
Biometrische Android-Authentifizierung zulassen	Diese Einstellung legt fest, ob BlackBerry Dynamics-Apps mit einer beliebigen gerätegestützten biometrischen Authentifizierungsmethode entsperrt werden können. Wenn diese Option nicht ausgewählt ist, werden alle biometrischen Android-Authentifizierungsfunktionen blockiert, einschließlich Fingerabdruck-, Iris- und Gesichtserkennung.
Biometrische Android-Authentifizierung nach Neustart des Geräts oder der App aktivieren	Diese Einstellung gibt an, ob BlackBerry Dynamics-Apps mittels biometrischer Authentifizierung entsperrt werden können, wenn sie nach einem Neustart des Geräts zum ersten Mal geöffnet werden.
Erneute Kennworteingabe anfordern und biometrische Android-Authentifizierung deaktivieren	Diese Einstellung legt einen Zeitraum fest, nach dem der Benutzer ein Kennwort zum Entsperren einer BlackBerry Dynamics-App und zur Reaktivierung der biometrischen Android-Authentifizierung eingeben muss.
Kein Kennwort erforderlich	Diese Einstellungen geben an, ob ein Benutzer auf eine BlackBerry Dynamics-App zugreifen kann, ohne ein Kennwort einzugeben. Die Auswahlmöglichkeiten sind: <ul style="list-style-type: none"> • iOS • macOS • Android • Windows
Liste der zu blockierenden Kennwörter	

BlackBerry Dynamics-Profileinstellung	Beschreibung
Datei mit blockierten Kennwörtern (.txt)	Diese Einstellung gibt eine Liste verbotener Kennwörter an. Sie können die zuvor hochgeladene Liste verbotener Kennwörter herunterladen. Kennwörter in der Liste müssen die folgenden Anforderungen erfüllen: Jedes Kennwort muss durch einen Zeilenumbruch getrennt werden, nur UTF-8-Zeichen werden unterstützt und Kennwörter müssen 14 Zeichen oder weniger umfassen.
Bildschirmsperre	
Kennwort beim Starten von BlackBerry Dynamics-Apps anfordern	Diese Einstellung legt fest, ob ein Kennwort jedes Mal erforderlich ist, wenn eine BlackBerry Dynamics-App gestartet wird. Hinweis: Wenn Sie die Authentifizierungsdelegierung verwenden, wählen Sie diese Option nicht aus.
Kennwort nach Zeitraum der Inaktivität erforderlich	Diese Einstellung legt den Zeitraum der Inaktivität fest, nach dem ein Kennwort erforderlich ist.
Aktion nach ungültigen Kennwortversuchen durchführen	Diese Einstellung legt fest, ob es eine Grenze für die Anzahl ungültiger Kennwortversuche durch den Benutzer gibt. Wenn Sie diese Regel auswählen, legen Sie fest, wie oft das Kennwort falsch eingegeben werden kann und welche Aktion ausgeführt wird, wenn die Grenze erreicht wurde. Wählen Sie eine der folgenden Aktionen aus: <ul style="list-style-type: none"> • Benutzerzugriff sperren • Daten bereinigen
Wearables	
Wearables zulassen	Diese Einstellung legt fest, ob BlackBerry Dynamics-Apps auf einem Wearable-Gerät verwendet werden können. Wenn Sie diese Regel auswählen, legen Sie fest, wie viel Zeit verstreichen muss, bevor das Wearable-Gerät getrennt wird, und geben Sie an, ob das Wearable automatisch erneut eine Verbindung herstellen kann.
Delegierung der App-Authentifizierung (nur iOS und Android)	

App

Sie können eine BlackBerry Dynamics-App auswählen, die als Authentifikator für andere BlackBerry Dynamics-Apps dient, sodass Benutzer nicht für jede installierte BlackBerry Dynamics-App, ein Kennwort erstellen müssen. Nachdem die Authentifizierungsdelegierung konfiguriert wurde, wird dem Benutzer bei jedem Öffnen einer BlackBerry Dynamics-App der Kennwortbildschirm für den Authentifikator statt für die App angezeigt, die er zu öffnen versucht. Nachdem der Benutzer das Kennwort für den Authentifikator eingegeben hat, kann er die BlackBerry Dynamics-App öffnen.

Sie können jede App als Authentifikator für andere Apps auswählen. Es wird jedoch empfohlen, dass Sie Ihre am häufigsten verwendete App als primären Authentifikator auswählen, um dem Benutzer eine reibungslose Benutzererfahrung zu bieten.

Hinweis: Bei iOS-Geräten unter Aufsicht dürfen Sie BlackBerry UEM Client nicht als primäre Delegierung der Authentifizierung festlegen.

Als bewährte Vorgehensweise wird empfohlen, dass Sie nur einen Authentifikator festlegen. Dies verhindert unnötig komplexe und unerwünschte Authentifikatorwechsel und vereinfacht die Verwaltung. Wenn ein Benutzer den Authentifikator versehentlich löscht, muss er ihn neu installieren. Wenn mehr als ein Authentifikator erforderlich ist, wenn zum Beispiel der primäre Authentifikator für eine bestimmte Plattform nicht existiert und ein stellvertretender Authentifikator konfiguriert ist, lesen Sie sich die folgenden Empfehlungen durch, um sicherzustellen, dass BlackBerry Dynamics-Apps erfolgreich installiert und aktiviert werden:

- Benutzer sollten immer zuerst den primären Authentifikator installieren und ihn nicht mit einer App eines bereits installierten, alternativen Authentifikators aktivieren.
- Wenn der Benutzer bereits einen alternativen Authentifikator installiert hat und verwendet und dann später den primären Authentifikator installiert, muss er sicherstellen, dass der bestehende installierte Authentifikator nicht gesperrt ist, um die Authentifizierung erfolgreich abzuschließen. Wenn das Schließen des alternativen Authentifikators erzwungen wurde, werden dem Benutzer verschiedene Fehler angezeigt und er wird möglicherweise gesperrt.
- Benutzer dürfen den derzeit installierten Authentifikator nicht löschen, nachdem sie den primären Authentifikator installiert haben. Apps, die diesen Authentifikator gerade verwenden, müssen automatisch auf den neuen Authentifikator umgestellt werden, wenn die App das nächste Mal im Online-Modus gestartet wird.
- Wenn der primäre Authentifikator gelöscht wurde, muss der Benutzer den Authentifikator mithilfe eines Zugriffsschlüssels erneut aktivieren. Wenn er versucht, den Authentifikator erneut mit einer anderen App zu aktivieren, können verschiedene Fehler auftreten.
- Auch wenn die Option **Zulassen der Selbstauthentifizierung, wenn keine Authentifikator-Anwendung erkannt wird** aktiviert ist oder wenn eine App als sekundärer oder tertiärer Authentifikator installiert ist, gibt es keinen Fallback-Mechanismus, mit dem Apps den Authentifikator ändern können, ohne dass der ursprüngliche Authentifikator installiert und freigeschaltet wird.
- Wählen Sie die Option **Selbstauthentifizierung zulassen, wenn keine Authentifikator-Anwendung erkannt wird** aus, wenn Sie zulassen möchten, dass Benutzer die App authentifizieren, wenn kein Authentifikator auf einem Gerät installiert ist.

BlackBerry Dynamics-Profileinstellung	Beschreibung
Schutz vor Datenverlust	
Kopieren von Daten aus Nicht-BlackBerry Dynamics-Apps in BlackBerry Dynamics-Apps nicht zulassen	Diese Einstellung legt fest, ob Benutzer Daten aus Nicht-BlackBerry Dynamics-Apps in BlackBerry Dynamics-Apps kopieren können. Hinweis: Wenn Sie eine App-basierte PKI-Lösung wie Purebred verwenden, wählen Sie diese Option nicht aus.
Android-Sprachaufzeichnung nicht zulassen	Diese Einstellung legt fest, ob Android-Gerätebenutzer die Sprachaufzeichnung mit BlackBerry Dynamics-Apps verwenden können.
Bildschirmerfassungen auf Android-Geräten nicht zulassen	Diese Einstellung legt fest, ob Android-Gerätebenutzer Bildschirmerfassungen in BlackBerry Dynamics-Apps aufnehmen können.
Bildschirmerfassung und gemeinsame Nutzung auf iOS-Geräten nicht zulassen	Diese Einstellung legt fest, ob iOS-Gerätebenutzer Bildschirmerfassungen in BlackBerry Dynamics-Apps aufnehmen und teilen können. Diese Einstellung gilt nur für Geräte mit iOS 11 und höher.
iOS-Sprachaufzeichnung nicht zulassen	Diese Einstellung legt fest, ob iOS-Gerätebenutzer die Sprachaufzeichnung mit BlackBerry Dynamics-Apps verwenden können. Diese Einstellung gilt nur für die Systemtastatur und nicht für Tastaturen von Drittanbietern.
Benutzerdefinierte Tastaturen auf iOS-Geräten nicht zulassen	Diese Einstellung legt fest, ob iOS-Gerätebenutzer benutzerdefinierte Tastaturen mit BlackBerry Dynamics-Apps verwenden können.
Benutzerdefinierte Tastaturen auf Android-Geräten nicht zulassen	Diese Einstellung legt fest, ob Android-Gerätebenutzer benutzerdefinierte Tastaturen mit BlackBerry Dynamics-Apps verwenden können.
Eingeschränkter Android-Tastaturmodus aktivieren	Diese Einstellung legt fest, ob Android-Gerätebenutzer benutzerdefinierte Tastaturen mit BlackBerry Dynamics-Apps verwenden können.

BlackBerry Dynamics-Profileinstellung	Beschreibung
FIPS aktivieren	<p>Diese Einstellung legt fest, ob die Konformität mit dem U.S. Federal Information Processing Standard 140-2 erzwungen wird.</p> <p>Federal Information Processing Standards (FIPS) sind von der US-Regierung veröffentlichte gesetzliche Vorschriften in Bezug auf Informationsverarbeitung und IT-Sicherheit. Wenn Sie FIPS-Konformität aktivieren, wirkt sich dies hauptsächlich auf damit verknüpfte Anwendungen aus. Die Aktivierung der FIPS-Konformität erzwingt die folgenden Bedingungen in Übereinstimmung mit FIPS:</p> <ul style="list-style-type: none"> • MD4 und MD5 sind durch FIPS verboten, d. h. der Zugriff auf NTLM- oder NTLM2-geschützte Webseiten und Dateien ist gesperrt. • App-Wrapping wird blockiert. • Beim Secure Socket-Schlüsselaustausch mit flüchtigen Schlüsseln führt BlackBerry Dynamics bei Servern, die nicht für die Verwendung von Diffie-Hellman-Schlüsseln mit ausreichender Länge konfiguriert sind, Wiederholungsversuche mit statischen RSA-Cipher Suites durch.
Zertifikate	
Gerätezertifikatspeicher aktivieren	Diese Einstellung legt fest, ob BlackBerry Dynamics-Apps Zertifikate aus dem Gerätezertifikatspeicher abrufen können.
Detaillierte Protokollierung	
Detaillierte Protokollierung für BlackBerry Dynamics-Apps aktivieren	Diese Einstellung gibt an, ob Protokolldateien erzeugt und von BlackBerry Dynamics-Apps hochgeladen werden können.
Verhindern, dass Benutzer die detaillierte Protokollierung für BlackBerry Dynamics-Apps aktivieren	Diese Einstellung legt fest, ob Benutzer die Funktion für die Erzeugung und Freigabe detaillierter Protokolldateien aus BlackBerry Dynamics-Apps nutzen können.
Vereinbarung	
Vereinbarungsnachricht für BlackBerry Dynamics-Apps aktivieren	<p>Diese Einstellung legt fest, ob eine Nachricht in BlackBerry Dynamics-Apps angezeigt wird, die der Benutzer bestätigen muss. Wenn die Authentifizierungsdelegierung aktiviert ist, wird die Nachricht nur in der Authentifikator-App angezeigt. Wenn Sie diese Regel auswählen, führen Sie die folgenden Aktionen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie fest, ob die Nachricht jedes Mal beim Entsperren des Geräts angezeigt werden soll. Andernfalls wird die Nachricht dem Benutzer nur beim ersten Öffnen der App angezeigt. • Geben Sie im Feld Nachricht die Nachricht ein, die angezeigt werden soll. <p>Hinweis: Auf Android-Geräten werden nur die ersten 4000 Zeichen angezeigt.</p>


Senden von Gerätebefehlen in BlackBerry UEM an BlackBerry Dynamics-Apps

Wenn eine BlackBerry Dynamics-App auf einem Gerät installiert wurde, können Sie Aktionen für die Apps ausführen. Sie können beispielsweise App-Daten löschen, wenn ein Benutzer ein Gerät verliert.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf „Benutzer“.
2. Suchen Sie nach einem Benutzerkonto.
3. Klicken Sie in den Suchergebnissen auf den Namen des Benutzerkontos.
4. Wählen Sie die Registerkarte für das Gerät, auf dem die zu verwaltende App installiert ist.
5. Erweitern Sie den Abschnitt „BlackBerry Dynamics-Apps“.
6. Suchen Sie die Zeile der BlackBerry Dynamics-App, an die ein Gerätebefehl gesendet werden soll.
7. Klicken Sie auf die drei Punkte in der Spalte „App-Aktionen“, um eine der folgenden Aktionen auszuführen:

Aufgabe	Beschreibung
App sperren	Sperren Sie die BlackBerry Dynamics-App. Dies ist nützlich, wenn ein Benutzer ein Gerät verloren hat, eine Wiederherstellung aber möglich ist. Auf die App kann nicht zugegriffen werden, aber die App-Daten werden nicht gelöscht.
App entsperren	Entsperren Sie die BlackBerry Dynamics-App. Der Benutzer erhält wieder Zugriff auf die App und die App-Daten.
App-Daten löschen	Löschen Sie alle Daten für die BlackBerry Dynamics-App, und machen Sie die App unbrauchbar. Die App-Daten können nicht wiederhergestellt werden. Dies ist nützlich, wenn ein Benutzer ein Gerät verloren hat und eine Wiederherstellung nicht möglich ist.
Protokollierung an	Aktivieren Sie die App-Protokollierung. Die Protokollierung ist auf Fehlerbehebungsebene eingestellt.
Protokollierung aus	Deaktivieren Sie die App-Protokollierung.
Protokolldateien hochladen	Laden Sie die App-Protokolle vom Gerät auf das BlackBerry Dynamics NOC hoch.
App-Ereignisse abrufen	Zeigen Sie detaillierte Informationen zu Konformität und andere App-Ereignisse an.
App-Details	Zeigt detaillierte Informationen über die App an, einschließlich der Container-ID.

Hinzufügen von BlackBerry Dynamics-Apps zur App-Liste

Sie fügen BlackBerry Dynamics-Apps auf die gleiche Weise zur App-Liste hinzu, wie Sie [jede andere App zur App-Liste hinzufügen](#). Bei BlackBerry Dynamics-Apps gibt es allerdings zusätzliche Konfigurationsschritte. Apps, die in der App-Liste mit einem Schlosssymbol  aufgeführt sind, sind BlackBerry Dynamics-Apps.

Hinzufügen von öffentlichen BlackBerry Dynamics-Apps zur App-Liste

Um öffentliche BlackBerry Dynamics-Apps zur App-Liste in BlackBerry UEM hinzuzufügen, muss Ihr Unternehmen über die Berechtigung zur Verwendung von Apps im BlackBerry Marketplace for Enterprise Software verfügen. Der BlackBerry Marketplace for Enterprise Software enthält einen Katalog von BlackBerry Dynamics-Apps. Nachdem Ihrem Unternehmen die Berechtigung zur Verwendung der App erteilt wurde, können Sie die [App-Liste aktualisieren](#), um die App direkt mit BlackBerry UEM zu synchronisieren oder zu warten, bis BlackBerry UEM eine automatische Synchronisierung durchführt. BlackBerry UEM synchronisiert BlackBerry Dynamics-Apps im Abstand von 24 Stunden.

Allgemeine Informationen zum Hinzufügen öffentlicher Apps finden Sie unter [Hinzufügen öffentlicher Apps zur App-Liste](#).

Hinweis: Benutzer sollten die Apps auf derselben BlackBerry UEM-Umgebung aktivieren, über die die Apps zugewiesen werden. Das Aktivieren von BlackBerry Dynamics-Apps mit Zugriffsschlüsseln, Aktivierungskennwörtern oder QR-Codes aus einer externen BlackBerry Dynamics-Umgebung wird nicht unterstützt. Um QR-Codes oder Aktivierungskennwörter zu verwenden, muss die App BlackBerry Dynamics SDK Version 8.0 oder höher verwenden.

1. Melden Sie sich bei Ihrem Konto unter <https://marketplace.blackberry.com/apps> an.
2. Suchen Sie die App im BlackBerry Marketplace for Enterprise Software, und fordern Sie eine Testversion an. Die App wird Ihrem Unternehmen zu Verfügung gestellt und kann Benutzern zugewiesen werden, nachdem sie mit BlackBerry UEM synchronisiert wurde.
3. Um die App zu erwerben, befolgen Sie die Anweisungen des App-Entwicklers.

Anzeigen öffentlicher BlackBerry Dynamics-App-Berechtigungen

1. Melden Sie sich unter <https://account.blackberry.com/pce/#/a/organization/servers> an.
2. Erweitern Sie **Berechtigungen**.

Hinzufügen einer Berechtigung für eine interne BlackBerry Dynamics-App



Um eine interne BlackBerry Dynamics-App hinzuzufügen, müssen Sie eine Berechtigung für sie hinzufügen. Nachdem die Berechtigung hinzugefügt wurde, können Sie die App-Quelldateien hochladen.

Allgemeine Informationen zum Hinzufügen interner Apps finden Sie unter [Hinzufügen interner Apps zur App-Liste](#).

Bevor Sie beginnen:

- Wenn Sie BlackBerry UEM in einer lokalen Umgebung verwenden, [geben Sie den freigegebenen Netzwerkspeicherort für die Speicherung interner Apps an](#).
- Sie müssen über eine geeignete Lizenz verfügen, um eine Berechtigung für eine interne BlackBerry Dynamics-App hinzufügen zu können. Weitere Informationen finden Sie im [Lizenzierungshandbuch für BlackBerry Enterprise](#).
- Wenn die App auf Android Enterprise-Geräten installiert wird und Sie die App als private App in Google Play verwalten, [fügen Sie die private App zu Google Play hinzu](#).

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Apps**.

2.  Klicken Sie auf .

3. Klicken Sie auf **Interne BlackBerry Dynamics-App-Berechtigungen**.

4. Geben Sie im Feld „Name“ den Namen der App ein, die Sie hinzufügen möchten.

5. Geben Sie im Feld **BlackBerry Dynamics-Berechtigungs-ID** die Berechtigungs-ID der App ein, die Sie hinzufügen möchten. Wenn Sie die Berechtigungs-ID der App nicht kennen, wenden Sie sich an den App-Entwickler. Weitere Informationen zu Berechtigungs-IDs [finden Sie in der Dokumentation zum BlackBerry Dynamics SDK](#). Die Berechtigungs-ID muss das folgende Format besitzen:

- Umgekehrter Domänenname, z. B. `com.yourcompany.appname`.
- Darf nicht mit einer der folgenden Möglichkeiten beginnen
 - `com.blackberry`
 - `com.good`
 - `com.rim`
 - `net.rim`
- Darf keine Großbuchstaben enthalten
- Muss das <Unterdomänen>-Format befolgen, [siehe Abschnitt 2.3.1 von RFC 1035, gemäß Änderung von Abschnitt 2.1 von RFC 1123](#).

6. Geben Sie im Feld **BlackBerry Dynamics-Berechtigungsversion** die Berechtigungsversion ein. Wenn Sie die Berechtigungsversion der App nicht kennen, wenden Sie sich an den App-Entwickler. Die Berechtigungsversion muss das folgende Format besitzen:

- Ein bis vier durch Punkte getrennte Zahlensegmente, z. B. 100 oder 1.2.3.4.
- Die Zahlensegmente dürfen nicht mit einer 0 beginnen. Sie dürfen z. B. nicht 0100 oder 01.02.03.04 verwenden.
- Die Länge der Zahlensegmente kann zwischen einem und drei Zeichen betragen, z. B. 100.200.300.400.

7. Fügen Sie optional eine App-Beschreibung hinzu.

8. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Wenn Sie fertig sind:

- Sofern Sie die App nicht als private App zu Google Play hinzugefügt haben, [Hochladen von BlackBerry Dynamics-App-Quelldateien](#).
- Wenn die App auf Android Enterprise-Geräten installiert und nicht zu Google Play als private App hinzugefügt wird, führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus:
 - [Interne Apps mithilfe der Google Developers Console zu Google Play hinzufügen](#).

Hinzufügen öffentlicher BlackBerry Dynamics-Apps als interne Apps

Sie können die Quelldateien für BlackBerry Dynamics-Apps aus dem öffentlichen Google Play hochladen, damit Benutzer die Apps installieren können, ohne auf Google Play zugreifen zu müssen. Wenn Sie Google Play-Apps als interne Apps hinzufügen, werden die Optionen „Senden an“ und „Eingeschränkte Versionen“ nicht unterstützt.

Wenn bei den Android Enterprise-Aktivierungsarten Google Play nicht verfügbar ist und die Option „Google Play-Konto zum geschäftlichen Bereich hinzufügen“ in dem den Benutzer zugewiesenen Aktivierungsprofil nicht ausgewählt ist, werden nur die App-Quelldateien an das Gerät gesendet.

Wenn bei den Android Enterprise-Aktivierungsarten Google Play verfügbar ist und die Option „Google Play-Konto zum geschäftlichen Bereich hinzufügen“ in dem den Benutzer zugewiesenen Aktivierungsprofil ausgewählt ist, wird nur die veröffentlichte App in Google Play an das Gerät gesendet. Dies gilt auch für Samsung Knox-Aktivierungsarten, bei denen „Google Play-App-Verwaltung für Samsung Knox Workspace-Geräte“ im Aktivierungsprofil ausgewählt ist.

Hochladen von BlackBerry Dynamics-App-Quelldateien

Nachdem eine BlackBerry Dynamics-App-Berechtigung erstellt wurde, können Sie die Quelldateien für die entsprechenden Geräteplattformen hochladen.

Hinweis: Benutzer sollten die Dynamics-Anwendungen auf derselben BlackBerry UEM-Umgebung aktivieren, über die die Anwendungen zugewiesen werden. Das Aktivieren von BlackBerry Dynamics-Apps mit Zugriffsschlüsseln, Aktivierungskennwörtern oder QR Codes aus einer externen BlackBerry Dynamics-Umgebung wird nicht unterstützt. Um Aktivierungskennwörter oder QR Codes zu verwenden, muss die BlackBerry Dynamics SDK-App die Version 8.0 oder höher verwenden.

Bevor Sie beginnen:

- [Hinzufügen einer Berechtigung für eine interne BlackBerry Dynamics-App](#)
1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Apps**.
 2. Klicken Sie auf die App, für die Sie Quelldateien hochladen möchten.
 3. Klicken Sie auf die Registerkarte der Geräteplattform, für die Sie eine Quelldatei hochladen möchten.
 4. Klicken Sie im Abschnitt **App-Quelldatei** auf **Hinzufügen**.
 5. Klicken Sie auf **Durchsuchen**. Navigieren Sie zu der App, die Sie hinzufügen oder aktualisieren möchten.
 6. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
 7. Aktualisieren Sie, falls erforderlich, die App-Einstellungen. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwalten der Einstellungen für eine BlackBerry Dynamics-App](#).

Hinzufügen einer App-Konfiguration für BlackBerry Dynamics-Apps

Allgemeine Informationen zu App-Konfigurationen finden Sie unter [Hinzufügen oder Ändern einer App-Konfiguration](#).

Hinweis:

Sie müssen keine Vorlage für Apps in BlackBerry UEM für BlackBerry Dynamics-Apps hochladen, die im BlackBerry-Marketplace aufgelistet sind. Diese Apps rufen ihre Vorlage automatisch vom BlackBerry-Marketplace ab.

Bevor Sie beginnen:

- [Hinzufügen einer internen BlackBerry Dynamics-App-Berechtigung](#)
 - [Erstellen einer App-Konfigurationsvorlage zum Hochladen](#)
1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Apps**.
 2. Klicken Sie auf die interne BlackBerry Dynamics-App, für die Sie eine App-Konfiguration hinzufügen möchten.
 3. Klicken Sie neben **App-Konfiguration** auf **Vorlage hochladen**, um eine neue App-Konfigurationsvorlage hinzuzufügen.
 4. Navigieren Sie zu der Vorlage, und wählen Sie sie aus.
 5. Klicken Sie auf **Speichern**.

6. Klicken Sie auf **OK**.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.

Verwalten der Einstellungen für eine BlackBerry Dynamics-App

Sie können App-Konfigurationen, Serverkonfigurationen und App-Einstellungen verwalten.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Apps**.
2. Klicken Sie auf die BlackBerry Dynamics-App, die Sie ändern möchten.
3. Führen Sie auf der Registerkarte **Einstellungen > BlackBerry Dynamics** eine der folgenden Aufgaben aus:

Aufgabe	Schritte
Ein BlackBerry Dynamics-Profil für die App festlegen	Wenn Sie möchten, dass die App ein spezielles BlackBerry Dynamics-Profil anstatt des BlackBerry Dynamics-Profiles verwendet, das dem Benutzer zugewiesen ist, wählen Sie das Profil in der Dropdown-Liste BlackBerry Dynamics-Profil außer Kraft setzen aus.
Ein Konformitätsprofil für die App angeben	Wenn Sie möchten, dass die App ein spezielles Konformitätsprofil anstatt des Konformitätsprofils verwendet, das dem Benutzer zugewiesen ist, wählen Sie das Profil in der Dropdown-Liste Konformitätsprofil außer Kraft setzen aus.
Ein BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil für die App angeben	Wenn Sie möchten, dass die App ein spezielles BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil anstatt des BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofils verwendet, das dem Benutzer zugewiesen ist, wählen Sie das Profil in der Dropdown-Liste BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil außer Kraft setzen aus.
Die App-Konfiguration für eine interne App hinzufügen oder ändern	<ol style="list-style-type: none"> a. Klicken Sie neben App-Konfiguration auf Vorlage hochladen, um eine neue App-Konfigurationsvorlage hinzuzufügen. b. Navigieren Sie zum Speicherort der Vorlage. c. Klicken Sie auf Speichern. <p>Weitere Informationen zum Erstellen der Vorlage finden Sie im BlackBerry Dynamics SDK-Entwicklungshandbuch.</p>
Die App-Konfiguration für eine öffentliche App hinzufügen oder ändern	<ol style="list-style-type: none"> a. Klicken Sie im Abschnitt App-Konfiguration auf +. b. Geben Sie einen Namen für die App-Konfiguration ein. c. Bearbeiten Sie die Konfigurationseinstellungen. d. Klicken Sie auf Speichern. e. Verwenden Sie bei Bedarf die Pfeile, um die App-Konfiguration nach oben oder nach unten zu verschieben und die Priorität zu ändern. <p>Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurationseinstellungen für die BlackBerry UEM Client-App.</p> <p>Weitere Informationen über BlackBerry Work-, BlackBerry Notes- und BlackBerry Tasks-App-Konfigurationseinstellungen finden Sie unter Konfigurieren von BlackBerry Work-App-Einstellungen und Konfigurieren von BlackBerry Notes- und BlackBerry Tasks-App-Einstellungen in der Dokumentation zu BlackBerry Work, Notes und Tasks für Administratoren.</p>

Aufgabe	Schritte
Fügen Sie die Server-Konfigurationsnutzlast hinzu oder ändern Sie sie, um die Schlüssel und Werte für die Konfiguration von App-Einstellungen anzugeben.	<p>Wenn die App über benutzerdefinierte App-Richtlinien verfügt, werden die benutzerdefinierten Richtlinien zum Bereich „Server-Konfigurationsnutzlast“ hinzugefügt.</p> <ol style="list-style-type: none"> Klicken Sie im Abschnitt Server-Konfigurationsnutzlast auf Hinzufügen. Geben Sie im Textfeld den XML- oder JSON-Code für die Konfigurationsnutzlast an.
BlackBerry Dynamics-Apps die Verwendung von Benutzerzertifikaten, SCEP-Profilen und Benutzeranmeldeprofilen gestatten	<p>Wählen Sie aus, ob die App Benutzerzertifikate als Authentifizierungstyp verwenden kann. Weitere Informationen zum Konfigurieren der Umgebung für die Verwendung von Zertifikaten mit BlackBerry Dynamics-Apps finden Sie unter Senden von Zertifikaten an Geräte und Apps mithilfe von Profilen.</p>

- Klicken Sie auf die Registerkarte der Geräteplattform, für die Sie die entsprechenden Aufgaben verwalten und durchführen möchten:
- Klicken Sie auf **Speichern**.

iOS und macOS: BlackBerry Dynamics-App-Einstellungen

Die meisten der folgenden Einstellungen werden nur für iOS-Geräte unterstützt und werden nicht auf der macOS-Registerkarte angezeigt.

iOS und macOS-Einstellungen	Beschreibung
iOS oder macOS-App-Paket-ID	Diese Einstellung legt die Paket-ID der App fest.
App-Name	Diese Einstellung gibt den Namen der App in der App-Liste an.
Anbieter	Diese Einstellung legt den Anbieter der App fest.
App-Beschreibung	Diese Einstellung legt die App-Beschreibung fest.
Kategorie	Diese Einstellung gibt eine Kategorie zum Filtern der Apps in der App-Liste nach Kategorie und zum Organisieren der Apps in Kategorien in der Liste geschäftlicher Apps auf den Geräten der Benutzer an. Sie können eine Kategorie auswählen oder einen Namen zum Erstellen einer neuen Kategorie eingeben.
Screenshots	Diese Einstellung gibt Screenshots für die App an. Klicken Sie auf „Hinzufügen“, um die Bilder auszuwählen. Folgende Bilddateitypen werden unterstützt: .jpg, .jpeg, .png oder .gif.
Unterstützter Formfaktor des Geräts	Diese Einstellung gibt die Formfaktoren an, auf denen die App installiert werden kann. Sie können beispielsweise verhindern, dass die App in der Work Apps-App auf iPad-Geräten verfügbar ist.

iOS und macOS-Einstellungen	Beschreibung
Die App vom Gerät entfernen, wenn das Gerät von BlackBerry UEM entfernt wird	<p>Diese Einstellung gibt an, ob die App vom Gerät entfernt wird, wenn das Gerät von BlackBerry UEM entfernt wird.</p> <p>Diese Einstellung gilt nur für Apps, deren Verfügbarkeit auf „Erforderlich“ und deren Standardinstallation für erforderliche Apps auf „Einmal auffordern“ festgelegt ist.</p>
iCloud-Sicherung für die App deaktivieren	<p>Diese Einstellung gibt an, ob die App über den iCloud-Onlineservice gesichert werden kann.</p> <p>Diese Option gilt nur für Apps, deren Verfügbarkeit auf „Erforderlich“ festgelegt ist.</p>
Standardinstallation für erforderliche Apps	<p>Diese Einstellung gibt an, ob die Benutzer dazu aufgefordert werden, erforderliche Apps zu installieren. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einmal auffordern: Wenn Benutzer auf ihren iOS-Geräten eine Aufforderung zur Installation der App erhalten sollen. Wenn Benutzer die Aufforderung schließen, können sie die App später über den Bildschirm Work Apps in der App BlackBerry UEM Client oder über das Symbol Work Apps auf dem Gerät installieren. • Keine Aufforderung: Benutzer erhalten keine Aufforderung zur Installation der App. <p>Diese Einstellung gilt nur für Apps, deren Verfügbarkeit auf „Erforderlich“ eingestellt ist. Die Verfügbarkeit der App richten Sie ein, wenn Sie sie einem Benutzer oder einer Gruppe zuweisen.</p>
Installierte persönliche Apps in geschäftliche konvertieren	<p>Diese Einstellung gibt an, ob die App in eine geschäftliche App konvertiert wird, wenn sie auf iOS-Geräten bereits installiert ist. Wenn Sie „Konvertieren“ auswählen, nachdem Sie die App einem Benutzer zugewiesen haben, wird die App in eine geschäftliche App konvertiert und kann über BlackBerry UEM verwaltet werden.</p>
Gesperrte Versionen	<p>Diese Einstellung gibt Versionen der App an, deren Installation Sie verhindern möchten. Wenn Sie mehrere Versionen hinzufügen, trennen Sie jede Version mit einem Komma voneinander.</p>

Android: BlackBerry Dynamics-App-Einstellungen

Android-Einstellungen	Beschreibung
Paket-ID der Android-App	Diese Einstellung legt die Paket-ID der App fest.
App-Name	Diese Einstellung gibt den Namen der App in der App-Liste an.
Anbieter	Diese Einstellung legt den Anbieter der App fest.
App-Beschreibung	Diese Einstellung legt die App-Beschreibung fest.

Android-Einstellungen	Beschreibung
Kategorie	Diese Einstellung gibt eine Kategorie zum Filtern der Apps in der App-Liste nach Kategorie und zum Organisieren der Apps in Kategorien in der Liste geschäftlicher Apps auf den Geräten der Benutzer an. Sie können eine Kategorie auswählen oder einen Namen zum Erstellen einer neuen Kategorie eingeben.
Senden an	Diese Einstellung gibt an, ob die App an alle Android-Geräte, nur an Android Enterprise-Geräte oder nur an Samsung Knox Workspace-Geräte gesendet wird.
Gesperrte Versionen	Diese Einstellung gibt Versionen der App an, deren Installation Sie verhindern möchten. Wenn Sie mehrere Versionen hinzufügen, trennen Sie jede Version mit einem Komma voneinander.

Windows: BlackBerry Dynamics-App-Einstellungen

Windows-Einstellungen	Beschreibung
Windows 10 (UWP) Paketfamilienname	Diese Einstellung legt den Paketfamiliennamen für eine Windows 10-App fest.
App-Name	Diese Einstellung gibt den Namen der App in der App-Liste an.
Anbieter	Diese Einstellung legt den Anbieter der App fest.
App-Beschreibung	Diese Einstellung legt die App-Beschreibung fest.
Kategorie	Diese Einstellung gibt eine Kategorie zum Filtern der Apps in der App-Liste nach Kategorie und zum Organisieren der Apps in Kategorien in der Liste geschäftlicher Apps auf den Geräten der Benutzer an. Sie können eine Kategorie auswählen oder einen Namen zum Erstellen einer neuen Kategorie eingeben.
Screenshots	Diese Einstellung gibt Screenshots für die App an. Klicken Sie auf „Hinzufügen“, um die Bilder auszuwählen. Folgende Bilddateitypen werden unterstützt: .jpg, .jpeg, .png oder .gif.
Die App vom Gerät entfernen, wenn das Gerät von BlackBerry UEM entfernt wird	Diese Einstellung gibt an, ob die App vom Gerät entfernt wird, wenn das Gerät von BlackBerry UEM entfernt wird. Diese Einstellung gilt nur für Apps, deren Verfügbarkeit auf „Erforderlich“ und deren Standardinstallation für erforderliche Apps auf „Einmal auffordern“ festgelegt ist.
Gesperrte Versionen	Diese Einstellung gibt Versionen der App an, deren Installation Sie verhindern möchten. Wenn Sie mehrere Versionen hinzufügen, trennen Sie jede Version mit einem Komma voneinander.

Konfigurationseinstellungen für die BlackBerry UEM Client-App

Option	Beschreibung
Die Verwendung der Entsperrungsumgehung im UEM Client zulassen	Wenn Sie diese Option auswählen, umgeht UEM Client den BlackBerry Dynamics-Benutzerauthentifizierungs-/Sperrbildschirm, und der Benutzer kann UEM Client öffnen, ohne die UEM Client-App entsperren zu müssen. Wenn Sie BlackBerry 2FA konfiguriert haben, wird der BlackBerry 2FA-Bildschirm mit „Annehmen/Ablehnen“ angezeigt, und der Benutzer muss auf „Annehmen“ klicken. Dann ist der Benutzer bei der App oder dem Service über BlackBerry 2FA angemeldet.
App-Name	Geben Sie einen Namen für die App ein. Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die App-basierte PKI-Lösung Ihres Unternehmens verwenden möchten, z. B. Purebred, um Zertifikate für BlackBerry Dynamics-Apps zu registrieren. Sie können die App auf Geräten installieren und BlackBerry Dynamics-Apps erlauben, über die PKI-App registrierte Zertifikate zu verwenden. Diese Option wird nur für iOS-Geräte unterstützt.
UTI-Schemata	Geben Sie die UTI-Schemata für die App-basierte PKI-Lösung Ihrer Organisation an. Wenn Sie die Purebred-App nutzen, verwenden Sie beispielsweise die folgenden Schemata: <code>purebred.select.all-user</code> , <code>purebred.select.no-filter</code> , <code>reinred.zip.all-user</code> , <code>purebred.zip.no-filter</code> .

Hinzufügen des Katalogs mit geschäftlichen Apps zu BlackBerry Dynamics Launcher

Bei Geräten mit BlackBerry Dynamics-Aktivierung können Sie den Katalog mit geschäftlichen Apps zu BlackBerry Dynamics Launcher hinzufügen, damit die Benutzer schnell auf die Liste ihrer zugewiesenen geschäftlichen Apps zugreifen können.

Hinweis: BlackBerry Access muss auf einem Gerät installiert und aktiv sein, damit der Katalog für geschäftliche Apps in BlackBerry Dynamics Launcher angezeigt wird.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Gruppen**.
2. Wählen Sie die Benutzergruppe **Alle Benutzer** aus.
3. Klicken Sie im Abschnitt **Zugewiesene Apps** auf **+**.
4. Geben Sie in das Suchfeld **Funktion – BlackBerry App Store** ein.
5. Wählen Sie **Funktion – BlackBerry App Store** aus.
6. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Verfügbarkeit** der App die Option **Erforderlich** aus.
7. Klicken Sie auf **Zuweisen**.

Generieren von Zugriffsschlüsseln, Aktivierungskennwörtern oder QR-Codes für BlackBerry Dynamics-Apps

BlackBerry Dynamics-Apps erfordern die Aktivierung eines Zugriffsschlüssels, Aktivierungskennworts oder QR-Codes auf einem Gerät. BlackBerry UEM Client kann Zugriffsschlüssel oder Aktivierungskennwörter automatisch von BlackBerry UEM anfordern, nachdem Benutzer eine App installiert haben. In den folgenden Situationen müssen Sie oder ein Benutzer Zugriffsschlüssel, Aktivierungskennwörter oder QR-Codes manuell generieren und senden, um BlackBerry Dynamics-Apps zu aktivieren:

- Für Samsung Knox Workspace-Geräte
- Auf iOS- und Android-Geräten, für die MDM nicht benötigt wird und auf denen der UEM Client nicht installiert ist
- Für Benutzer, die BlackBerry Dynamics-Apps auf Geräte aktivieren möchten, die den BlackBerry UEM Client nicht erfordern.

Sie können Zugriffsschlüssel, Aktivierungskennwörter oder QR-Codes erzeugen, während oder nachdem Sie einen neuen Benutzer erstellen. Benutzer müssen ihre Geräte nicht in BlackBerry UEM aktivieren, um Zugriffsschlüssel, Aktivierungskennwörter oder QR-Codes erhalten zu können. Sie können auch einen Zugriffsschlüssel, ein Aktivierungskennwort oder einen QR-Code erstellen, wenn Benutzer keine E-Mail-Adresse haben. Benutzer können auch Zugriffsschlüssel, Aktivierungskennwörter oder QR-Codes in BlackBerry UEM Self-Service erstellen.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Benutzer > Verwaltete Geräte**.
2. Suchen Sie nach einem Benutzerkonto.
3. Klicken Sie in den Suchergebnissen auf den Namen des Benutzerkontos.
4. Klicken Sie auf **Aktivierungskennwort festlegen**. Führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus:



Aufgaben	Schritte
<p>Ein Aktivierungskennwort und einen QR-Code generieren</p> <p>Diese Funktion erfordert, dass die BlackBerry Dynamics-App mit einer Softwareversion ausgeführt wird, die BlackBerry Dynamics SDK 8.0 oder höher enthält.</p>	<ol style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Aktivierungsoption die Option Geräteaktivierung mit einem bestimmten Aktivierungsprofil aus. b. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Aktivierungsprofil das Aktivierungsprofil aus, mit dem das Kennwort gekoppelt werden soll. c. Führen Sie in der Dropdown-Liste Aktivierungskennwort eine der folgenden Aufgaben aus: <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie automatisch ein Kennwort erstellen möchten, wählen Sie Automatisch ein Geräteaktivierungskennwort generieren und eine E-Mail mit Aktivierungsanweisungen senden. Wenn Sie diese Option auswählen, müssen Sie eine E-Mail-Vorlage auswählen, mit der die Informationen an den Benutzer gesendet werden sollen. • Wenn Sie ein Aktivierungskennwort für den Benutzer festlegen und ggf. eine Aktivierungs-E-Mail senden möchten, wählen Sie Geräteaktivierungskennwort festlegen aus. d. Sie haben optional die Möglichkeit, den Ablauf des Aktivierungszeitraums zu ändern. Der Ablauf des Aktivierungszeitraums legt fest, wie lange das Aktivierungskennwort gültig bleibt. e. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Vorlage für Aktivierungs-E-Mail die E-Mail-Vorlage aus, die Sie kopieren möchten. f. Klicken Sie auf Submit. <p>Wenn der Benutzer keine E-Mail-Adresse hat, klicken Sie auf den Link Aktivierungs-E-Mail anzeigen im Abschnitt Aktivierungsdetails unter Geräteaktivierungskennwort, um das Aktivierungskennwort und den QR-Code zu finden.</p>
<p>Generieren eines Zugriffsschlüssels</p>	<ol style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Activation option BlackBerry Dynamics access key generation aus. b. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Anzahl der zu generierenden Zugriffsschlüssel die Anzahl der Zugriffsschlüssel aus, die für den Benutzer erstellt werden soll. c. Wählen Sie die Anzahl der Tage aus, an denen die Zugriffsschlüssel gültig sein sollen. d. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Email template die E-Mail-Vorlage aus, die Sie verwenden möchten. Wenn der Benutzer keine E-Mail-Adresse hat, wählen Sie Keine aus. Weitere Informationen finden Sie unter E-Mail-Vorlagen. e. Klicken Sie auf Submit. <p>Wenn der Benutzer keine E-Mail-Adresse hat, können Sie den Zugriffsschlüssel finden, indem Sie auf den Link klicken, der unter BlackBerry Dynamics-Zugriffsschlüssel im Abschnitt Aktivierungsdetails die Anzahl der generierten Schlüssel anzeigt.</p>

Verwalten von BlackBerry Dynamics-Zugriffsschlüsseln

Nachdem Sie BlackBerry Dynamics-Zugriffsschlüssel erstellt haben, wird die Zahl der generierten Schlüssel in der Benutzerzusammenfassung unter dem Abschnitt „Aktivierungsdetails“ angezeigt.

Bevor Sie beginnen: [Generieren von Zugriffsschlüsseln, Aktivierungskennwörtern oder QR-Codes für BlackBerry Dynamics-Apps](#).

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Benutzer > Verwaltete Geräte**.
2. Suchen Sie nach einem Benutzerkonto.
3. Klicken Sie in den Suchergebnissen auf den Namen des Benutzerkontos.
4. Klicken Sie im Abschnitt **Aktivierungsdetails** unter **Zugriffsschlüssel BlackBerry Dynamics** auf die Verknüpfung zur Anzeige der Anzahl der generierten Schlüssel. Wenn Ihnen dieser Abschnitt nicht angezeigt wird, wurden keine Zugriffsschlüssel für den Benutzer generiert.
5. Wählen Sie im Dialogfeld **Zugriffsschlüssel BlackBerry Dynamics** eine der folgenden Optionen aus:

Option	Beschreibung
	Senden Sie den Zugriffsschlüssel erneut an den Benutzer.
	Löschen Sie den Zugriffsschlüssel.

6. Klicken Sie auf **Speichern**.

Senden eines Entsperrschlüssels und QR-Codes für die BlackBerry Dynamics-App an einen Benutzer

Sie können App-Entsperrschlüssel und QR-Codes an einen Benutzer senden, wenn eine seiner BlackBerry Dynamics-Apps gesperrt wurde. Um ein Aktivierungskennwort oder einen QR-Code zum Entsperren einer App zu senden, muss die App BlackBerry Dynamics SDK Version 8.0 oder höher verwenden.

Hinweis: Sie können die [E-Mail-Vorlage bearbeiten, die an den Benutzer gesendet wird](#).

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Benutzer**.
2. Suchen Sie nach einem Benutzerkonto.
3. Klicken Sie in den Suchergebnissen auf den Namen des Benutzerkontos.
4. Klicken Sie auf das Gerät des Benutzers.
5. Wählen Sie im Abschnitt BlackBerry Dynamics in der Zeile **App-Aktionen** die Option „App entsperren“ für die App aus, für die Sie dem Benutzer eine E-Mail senden möchten.
6. Wählen Sie auf der Seite **App entsperren** im Feld **E-Mail-Vorlage** BlackBerry Dynamics-Entsperrschlüssel-E-Mail aus.
7. Klicken Sie auf **Senden**.

Automatische Aktivierung der ersten BlackBerry Dynamics-App auf Apple-DEP- und -Benutzerregistrierungsgeräten

Während der Aktivierung von Apple-DEP-Geräten oder Geräten, die die Benutzerdatenschutz - Benutzerregistrierung-Aktivierungsart verwenden, kann die BlackBerry Dynamics-App, die der primäre Authentifizierungsdelegierte ist, zuerst installiert und vorkonfiguriert werden, sodass sie beim ersten Öffnen durch den Benutzer automatisch aktiviert wird, ohne dass der Benutzer Informationen manuell eingeben muss. Benutzer können diese App verwenden, um auf einfache Weise andere BlackBerry Dynamics-Apps auf ihren Geräten zu aktivieren.

Um die erste BlackBerry Dynamics-App automatisch auf dem Gerät zu aktivieren, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät, das Sie aktivieren möchten, bei Apple-DEP registriert oder der Benutzerdatenschutz - Benutzerregistrierung-Aktivierungsart zugewiesen ist.
2. Legen Sie im BlackBerry Dynamics-Profil eine BlackBerry Dynamics-App als primären Authentifikator fest. Wenn BlackBerry Work beispielsweise die am häufigsten verwendete App ist, legen Sie sie als primären Authentifikator fest.

Hinweis: Bei iOS-Geräten, die in DEP angemeldet sind, darf BlackBerry UEM Client nicht als primärer Authentifikator festgelegt werden.




3. Weisen Sie die Anwendung, die der primäre Authentifizierungsdelegierte ist, dem Benutzer mit einer Verfügbarkeit „Erforderlich“ zu.

App-Installation einstufen

Sie können Apps einstufen und damit festlegen, in welcher Reihenfolge sie installiert werden, wenn Sie sie Geräten zuweisen. Durch das Festlegen der Rangordnung wird sichergestellt, dass Apps mit Authentifizierungsdelegierung zuerst an das Gerät gesendet werden. Für iOS-Apps gilt die Rangfolge für öffentliche Apps und Apps, die in BlackBerry UEM gehostet werden. Für Android-Apps gilt die Rangfolge für Apps, die in BlackBerry UEM oder Google Play gehostet werden.



Hinweis: Die Rangfolge der in Google Play gehosteten Apps wird nur auf Geräten unterstützt, die mit Android Enterprise aktiviert und für Google Play aktiviert sind. Die Rangfolge der in BlackBerry UEM gehosteten und in Google Play gehosteten Apps wird separat angewendet.

Um ein Gerät für Google Play zu aktivieren, wählen Sie eine der folgenden Optionen aus, wenn Sie das Aktivierungsprofil erstellen:

- Hinzufügen eines Google Play-Kontos zum Arbeitsbereich
 - Google Play-App-Verwaltung für Samsung Knox Workspace-Geräte
1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Apps > Rangordnung der App-Installation**.
 2. Klicken Sie auf .
 3. Klicken Sie auf .
 4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben den einzustufenden Apps
 5. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
 6. Klicken Sie auf der Seite „Rangordnung der App-Installationen“ in der Spalte **Rang** auf , um die Apps in die Reihenfolge zu bringen, in der sie auf den Geräten installiert werden sollen.
 7. Klicken Sie auf **Speichern**.



Bearbeiten der Rangordnungsliste für App-Installationen

Sie können für Apps, die auf den Geräten Ihres Unternehmens installiert werden, die Reihenfolge der Installation bearbeiten. Für iOS-Apps gilt die Rangfolge für öffentliche Apps und Apps, die in BlackBerry UEM gehostet werden. Für Android-Apps gilt die Rangfolge für Apps, die in BlackBerry UEM oder Google Play gehostet werden.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Apps > Rangordnung der App-Installation**.
2. Klicken Sie auf .
3. Klicken Sie in der Spalte **Rang** auf , um die Apps in die Reihenfolge zu bringen, in der sie auf den Geräten installiert werden sollen.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Entfernen einer App aus der Rangordnung der App-Installationen

Sie können eine App aus der Rangordnung der App-Installationen entfernen. Für iOS-Apps gilt die Rangfolge für öffentliche Apps und Apps, die in BlackBerry UEM gehostet werden. Für Android-Apps gilt die Rangfolge für Apps, die in BlackBerry UEM oder Google Play gehostet werden.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Apps > Rangordnung der App-Installation**.
2. Klicken Sie auf .
3. Klicken Sie in der Liste neben der App, die Sie entfernen möchten, auf .

4. Klicken Sie auf **Entfernen**.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Verwalten von BlackBerry Dynamics-App-Diensten

App-Dienste sind freigegebene Funktionen einer mobilen oder serverbasierten App. Mithilfe der BlackBerry Dynamics-SDKs kann ein App-Entwickler eine Funktion einer App zur Verfügung stellen, die andere Entwickler in ihren eigenen BlackBerry Dynamics-Apps verwenden können. Mithilfe der Verwaltungskonsole können Sie App-Dienste für Ihr Unternehmen registrieren und die Dienstdefinition des Entwicklers bereitstellen. Die Entwickler in Ihrem Unternehmen können die registrierten App-Dienste prüfen und die verfügbaren Dienstdefinitionen in den von ihnen erstellten BlackBerry Dynamics-Apps nutzen.

App-Dienste für ausgewählte BlackBerry Dynamics-Apps und Partner-Apps stehen ebenfalls zur Verwendung zur Verfügung, und die damit verbundenen Dienstdefinitionen können in der Verwaltungskonsole angezeigt werden. Weitere Informationen zur Entwicklung von App-Diensten finden Sie in der [BlackBerry Developer Community](#).

Bevor Sie beginnen: Wenn Sie einen App-Dienst für Ihr Unternehmen registrieren möchten, stellen Sie sicher, dass Sie über die App-Dienst-ID, Versionsnummer und Dienstdefinition verfügen.

1. Klicken Sie in der Menüleiste der Verwaltungskonsole auf **Einstellungen > BlackBerry Dynamics**.
2. Klicken Sie auf **App-Dienste**.
3. Führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus:

Aufgabe	Schritte
Registrieren eines App-Diensts für Ihr Unternehmen	<ol style="list-style-type: none">a. Klicken Sie auf +.b. Führen Sie in der Dropdown-Liste Diensttyp eine der folgenden Aktionen aus:<ul style="list-style-type: none">• Wenn der App-Dienst von einer mobilen App angeboten wird, klicken Sie auf Anwendung.• Wenn der App-Dienst von einer serverbasierten App angeboten wird, klicken Sie auf Server.c. Geben Sie im Feld ID die App-Dienst-ID ein. Bei der ID muss es sich um eine eindeutige Zeichenfolge (nur Kleinbuchstaben) mit Reverse DNS handeln (z. B. com.example.service.print).d. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für den App-Dienst ein.e. Geben Sie im Feld Version die Version ein. Die Versionsnummer darf nur Zahlen enthalten. Wenn Sie eine oder mehrere Subversionsnummern hinzufügen möchten (z. B. die Build-Version), verwenden Sie Punkte zur Trennung der Segmente. Die Segmente dürfen nicht mit einer 0 beginnen (z. B. ist 1.1.5 gültig, 1.1.05 jedoch ungültig).f. Fügen Sie ggf. eine Beschreibung der Version hinzu.g. Geben Sie im Feld Dienstdefinition die Dienstdefinition im JSON-Format ein.h. Klicken Sie auf Speichern.

Aufgabe	Schritte
Bearbeiten eines App-Diensts	<p>Verwenden Sie die folgenden Schritte, um einen App-Dienst zu bearbeiten, der für Ihr Unternehmen registriert wurde (z. B. um eine neue Version hinzuzufügen). Sie können weder den App-Diensttyp noch die ID ändern. Sie können keinen BlackBerry Dynamics-App-Dienst oder Partner-App-Dienst bearbeiten.</p> <ol style="list-style-type: none"> Suchen Sie nach dem App-Dienst, den Sie hinzufügen möchten. Klicken Sie auf den App-Dienstnamen. Bearbeiten Sie ggf. die App-Dienstdetails. Um eine neue Version hinzuzufügen, klicken Sie auf +, und geben Sie die Versionsnummer, die Beschreibung und die Dienstdefinition an. <p>Hinweis: Das Löschen einer App-Dienstversion hat keine Auswirkungen auf die Apps, die den Dienst anbieten oder nutzen. Dadurch wird lediglich die Dienstdefinition aus der Verwaltungskonsole entfernt, damit die Entwickler in Ihrem Unternehmen nicht darauf zurückgreifen können.</p> Klicken Sie auf Speichern.
Löschen eines App-Diensts	<p>Sie können keinen BlackBerry Dynamics-App-Dienst oder Partner-App-Dienst löschen. Das Löschen einer App-Dienstversion aus der Verwaltungskonsole hat keine Auswirkungen auf die Apps, die den Dienst anbieten oder nutzen. Dadurch wird lediglich die Dienstdefinition aus der Verwaltungskonsole entfernt, damit die Entwickler in Ihrem Unternehmen nicht darauf zurückgreifen können.</p> <ol style="list-style-type: none"> Suchen Sie nach dem App-Dienst, den Sie entfernen möchten. Klicken Sie auf X neben dem Dienst. Klicken Sie auf Löschen.

Wenn Sie fertig sind: Optional können Sie eine App-Dienstversion mit einer verwalteten App verknüpfen, damit die Verwaltungskonsole angeben kann, dass die App den Dienst bereitstellt. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwalten der Einstellungen für eine BlackBerry Dynamics-App](#).

Einrichten einer Bildschirmerfassungsregel für BlackBerry Dynamics-Apps auf iOS-Geräten

Sie können eine Option in einer Kompatibilitätsrichtlinie aktivieren, die auf Bildschirmerfassungen von BlackBerry Dynamics-Apps auf iOS-Geräten reagiert.

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Richtlinien und Profile**.
2. Klicken Sie auf **Konformität > Konformität**.
3. Klicken Sie auf **+**.
4. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für das Kompatibilitätsprofil ein.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **iOS**.
6. Wählen Sie **Bildschirmerfassung von BlackBerry Dynamics-App erkannt**.
7. Wählen Sie in der Liste **Maximale Anzahl von Bildschirmerfassungen im Zeitraum** eine Zahl aus.
8. Geben Sie im Feld **Zeitraumlänge** die Anzahl von Tagen an, die eine Sitzung andauern kann.
9. Wählen Sie in der Liste **Erzwingungsaktion für BlackBerry Dynamics-Apps** die Aktion aus, die ausgeführt wird, wenn der Benutzer die zulässige Anzahl von Bildschirmerfassungen überschreitet. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wählen Sie **Überwachen und Protokollieren** aus, damit eine Warnmeldung auf dem Gerät angezeigt wird, dass Bildschirmerfassungen nicht zulässig sind, sobald der Benutzer eine Bildschirmerfassung vornimmt.
 - Wählen Sie **Ausführen von BlackBerry Dynamics-Apps nicht zulassen** aus, damit auf dem Gerät eine Meldung angezeigt wird, die den Benutzer darüber informiert, wie lange er an Bildschirmerfassungen gehindert wird. Wenn Sie diese Option auswählen, geben Sie im Feld „Alle Ausführungen zulassen nach“ die Dauer der Erzwingungsaktion in Minuten, Stunden oder Tagen ein.

Deaktivierung von Benachrichtigungen außerhalb der Arbeitszeiten

Sie können Nicht stören-Profil verwenden, um Gerätebenachrichtigungen außerhalb der Arbeitszeiten in BlackBerry Work for Android und BlackBerry Work for iOS zu blockieren. Diese Funktion erfordert BEMS 2,8 oder höher.

Erstellen Sie ein Nicht stören-Profil

Bevor Sie beginnen:

- BEMS 2.8 oder höher ist in Ihrer Umgebung installiert und konfiguriert. Anweisungen dazu [finden Sie in den BEMS-Installations- und Konfigurationshandbüchern](#).
- BlackBerry Work wird zum BlackBerry Dynamics-Verbindungsprofil hinzugefügt. Siehe [Konfigurieren der BlackBerry Work-Verbindungseinstellungen in der BlackBerry Work-Dokumentation für Administratoren](#).

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Richtlinien und Profile**.
2. Klicken Sie auf **Schutz > Nicht stören**
3. Klicken Sie auf **+**.
4. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für das Profil ein.
5. Geben Sie eine Meldung an, die auf Geräten angezeigt wird, wenn BlackBerry Work-Benachrichtigungen blockiert sind. Wenn Sie dieses Feld leer lassen, wird eine Standardmeldung angezeigt.
6. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

Aufgabe	Schritte
Geben Sie allgemeine Arbeitstage und -stunden an.	<ol style="list-style-type: none">a. Klicken Sie auf Allgemeine Arbeitstage und -stunden auswählen.b. Geben Sie in den Dropdown-Listen Von die Uhrzeit an, zu der die Arbeitstage beginnen.c. Geben Sie in den Dropdown-Listen Bis die Uhrzeit an, zu der die Arbeitstage enden.d. Geben Sie in der Liste Arbeitstage die Tage der Woche an, die Arbeitstage sind.
Geben Sie benutzerdefinierte Arbeitsstunden für bestimmte Tage an.	<ol style="list-style-type: none">a. Klicken Sie auf Benutzerdefinierte Arbeitstage und -stunden auswählen.b. Wählen Sie einen Wochentag aus.c. Geben Sie in den Dropdown-Listen Von die Uhrzeit an, zu der der Arbeitstag beginnt.d. Geben Sie in den Dropdown-Listen Bis die Uhrzeit an, zu der der Arbeitstag endet.e. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 für jeden Tag der Woche, der ein Arbeitstag ist.

7. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Rechtliche Hinweise

©2022 BlackBerry Limited. Sämtliche Marken, einschließlich, aber nicht beschränkt auf BLACKBERRY, BBM, BES, EMBLEM Design, ATHOC, CYLANCE und SECUSMART, sind Marken oder eingetragene Marken von BlackBerry Limited, deren Tochtergesellschaften und/oder angegliederten Unternehmen, die unter Lizenz verwendet werden. Das exklusive Recht an diesen Marken wird ausdrücklich vorbehalten. Alle weiteren Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Dieses Dokument und alle Dokumente, die per Verweis in dieses Dokument mit einbezogen werden, z. B. alle über die BlackBerry-Webseite erhältlichen Dokumente, werden ohne Mängelgewähr und je nach Verfügbarkeit bereitgestellt. Die entsprechenden Dokumente werden ohne ausdrückliche Billigung, Gewährleistung oder Garantie seitens BlackBerry Limited und seinen angegliederten Unternehmen („BlackBerry“) bereitgestellt. BlackBerry übernimmt keine Verantwortung für eventuelle typografische, technische oder anderweitige Ungenauigkeiten sowie für Fehler und Auslassungen in den genannten Dokumenten. Die BlackBerry-Technologie ist in dieser Dokumentation teilweise in verallgemeinerter Form beschrieben, um das Eigentum und die vertraulichen Informationen und/oder Geschäftsgeheimnisse von BlackBerry zu schützen. BlackBerry behält sich das Recht vor, die in diesem Dokument enthaltenen Informationen von Zeit zu Zeit zu ändern. BlackBerry ist jedoch nicht verpflichtet, die Benutzer über diese Änderungen, Updates, Verbesserungen oder Zusätze rechtzeitig bzw. überhaupt in Kenntnis zu setzen.

Diese Dokumentation enthält möglicherweise Verweise auf Informationsquellen, Hardware oder Software, Produkte oder Dienste, einschließlich Komponenten und Inhalte wie urheberrechtlich geschützte Inhalte und/oder Websites von Drittanbietern (nachfolgend „Drittprodukte und -dienste“ genannt). BlackBerry hat keinen Einfluss auf und übernimmt keine Haftung für Drittprodukte und -dienste, dies gilt u. a. für Inhalt, Genauigkeit, Einhaltung der Urheberrechtsgesetze, Kompatibilität, Leistung, Zuverlässigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Links oder andere Aspekte der Drittprodukte und -dienste. Der Einschluss eines Verweises auf Drittprodukte und -dienste in dieser Dokumentation impliziert in keiner Weise eine besondere Empfehlung der Drittprodukte und -dienste oder des Drittanbieters durch BlackBerry.

SOFERN ES NICHT DURCH DAS IN IHREM RECHTSGEBIET GELTENDE RECHT AUSDRÜCKLICH UNTERSAGT IST, WERDEN HIERMIT SÄMTLICHE AUSDRÜCKLICHEN ODER KONKLUDENTEN BEDINGUNGEN, BILLIGUNGEN, GARANTIEN, ZUSICHERUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF BEDINGUNGEN, BILLIGUNGEN, GARANTIEN, ZUSICHERUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN HINSICHTLICH DER HALTBARKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER VERWENDUNGSZWECK, MARKTGÄNGIGKEIT, MARKTGÄNGIGEN QUALITÄT, NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN DRITTER, ZUFRIEDENSTELLENDE QUALITÄT ODER DES EIGENTUMSRECHTS ABGELEHNT. DIES GILT AUCH FÜR ZUSICHERUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN, DIE SICH AUS EINEM GESETZ, EINER GEPFLOGENHEIT, CHANCEN BZW. HANDELSGEPFLOGENHEITEN ERGEBEN ODER IM ZUSAMMENHANG MIT DER DOKUMENTATION ODER IHRER VERWENDUNG, DER LEISTUNG ODER MANGELNDE LEISTUNG VON SOFTWARE, HARDWARE, DIENSTEN ODER DRITTPRODUKTEN UND -DIENSTEN STEHEN, AUF DIE HIER VERWIESEN WIRD. MÖGLICHERWEISE GELTEN FÜR SIE ZUDEM ANDERE LANDESSPEZIFISCHE RECHTE. IN MANCHEN RECHTSGEBIETEN IST DER AUSSCHLUSS ODER DIE EINSCHRÄNKUNG KONKLUDENTER GEWÄHRLEISTUNGEN UND BEDINGUNGEN NICHT ZULÄSSIG. IN DEM GESETZLICH ZULÄSSIGEN UMFANG WERDEN SÄMTLICHE KONKLUDENTEN GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DOKUMENTATION, DIE EINGESCHRÄNKT WERDEN KÖNNEN, SOFERN SIE NICHT WIE OBEN DARGELEGT AUSGESCHLOSSEN WERDEN KÖNNEN, HIERMIT AUF 90 TAGE AB DATUM DES ERWERBS DER DOKUMENTATION ODER DES ARTIKELS, AUF DEN SICH DIE FORDERUNG BEZIEHT, BESCHRÄNKT.

IN DEM DURCH DAS IN IHREM RECHTSGEBIET ANWENDBARE GESETZ MAXIMAL ZULÄSSIGEN AUSMASS HAFTET BLACKBERRY UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR SCHÄDEN JEDLICHER ART, DIE IM ZUSAMMENHANG MIT DIESER DOKUMENTATION ODER IHRER VERWENDUNG, DER LEISTUNG ODER NICHTLEISTUNG JEDLICHER SOFTWARE, HARDWARE, DIENSTE ODER DRITTPRODUKTEN UND -DIENSTE, AUF DIE HIER BEZUG GENOMMEN WIRD, STEHEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE FOLGENDEN SCHÄDEN: DIREKTE, VERSCHÄRFTEN SCHADENERSATZ NACH SICH ZIEHENDE, BEILÄUFIG ENTSTANDENE, INDIRECTE, KONKRETE,

STRAFE EINSCHLIESSENDE SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN ODER SCHÄDEN, FÜR DIE ANSPRUCH AUF KOMPENSATORISCHEN SCHADENERSATZ BESTEHT, SCHÄDEN WEGEN ENTGANGENEN GEWINNEN ODER EINKOMMEN, NICHTREALISIERUNG ERWARTETER EINSPARUNGEN, BETRIEBSUNTERBRECHUNGEN, VERLUST GESCHÄFTLICHER DATEN, ENTGANGENE GESCHÄFTSCHANCEN ODER BESCHÄDIGUNG BZW. VERLUST VON DATEN, DAS UNVERMÖGEN, DATEN ZU ÜBERTRAGEN ODER ZU EMPFANGEN, PROBLEME IM ZUSAMMENHANG MIT ANWENDUNGEN, DIE IN VERBINDUNG MIT BLACKBERRY-PRODUKTEN UND -DIENSTEN VERWENDET WERDEN, KOSTEN VON AUSFALLZEITEN, NICHTVERWENDBARKEIT VON BLACKBERRY-PRODUKTEN UND -DIENSTEN ODER TEILEN DAVON BZW. VON MOBILFUNKDIENSTEN, KOSTEN VON ERSATZGÜTERN, DECKUNG, EINRICHTUNGEN ODER DIENSTEN, KAPITAL- ODER ANDERE VERMÖGENSSCHÄDEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB SCHÄDEN DIESER ART ABZUSEHEN ODER NICHT ABZUSEHEN WAREN, UND AUCH DANN, WENN BLACKBERRY AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

IN DEM DURCH DAS IN IHREM RECHTSGEBIET ANWENDBARE GESETZ MAXIMAL ZULÄSSIGEN AUSMASS ÜBERNIMMT BLACKBERRY KEINERLEI VERANTWORTUNG, VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG, SEI SIE VERTRAGLICHER, DELIKTRECHTLICHER ODER ANDERWEITIGER NATUR, EINSCHLIESSLICH DER HAFTUNG FÜR FAHRLÄSSIGKEIT UND DER DELIKTSHAFTUNG.

DIE IN DIESEM DOKUMENT GENANNTEN EINSCHRÄNKUNGEN, AUSSCHLÜSSE UND HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE GELTEN (A) UNGEACHTET DER VON IHNEN ANGEFÜHRTEN KLAGEGRÜNDE, FORDERUNGEN ODER KLAGEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF VERTRAGSBRUCH, FAHRLÄSSIGKEIT, ZIVILRECHTLICHER DELIKTE, DELIKTSHAFTUNG ODER SONSTIGE RECHTSTHEORIE UND SIND AUCH NACH EINEM WESENTLICHEN VERSTOSS BZW. EINEM FEHLENDEN GRUNDLEGENDEN ZWECK DIESER VEREINBARUNG ODER EINES DARIN ENTHALTENEN RECHTSBEHELFS WIRKSAM; UND GELTEN (B) FÜR BLACKBERRY UND DIE ZUGEHÖRIGEN UNTERNEHMEN, RECHTSNACHFOLGER, BEVOLLMÄCHTIGTEN, VERTRETER, LIEFERANTEN (EINSCHLIESSLICH MOBILFUNKANBIETERN), AUTORISIERTE BLACKBERRY-DISTRIBUTOREN (EBENFALLS EINSCHLIESSLICH MOBILFUNKANBIETERN) UND DIE JEWEILIGEN FÜHRUNGSKRÄFTE, ANGESTELLTEN UND UNABHÄNGIGEN AUFTRAGNEHMER.

ZUSÄTZLICH ZU DEN OBEN GENANNTEN EINSCHRÄNKUNGEN UND AUSSCHLÜSSEN HAFTEN DIE FÜHRUNGSKRÄFTE, ANGESTELLTEN, VERTRETER, DISTRIBUTOREN, LIEFERANTEN, UNABHÄNGIGEN AUFTRAGNEHMER VON BLACKBERRY ODER BLACKBERRY ANGEHÖRENDE UNTERNEHMEN IN KEINER WEISE IM ZUSAMMENHANG MIT DER DOKUMENTATION.

Bevor Sie Drittprodukte bzw. -dienste abonnieren, installieren oder verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass Ihr Mobilfunkanbieter sich mit der Unterstützung aller zugehörigen Funktionen einverstanden erklärt hat. Einige Mobilfunkanbieter bieten möglicherweise keine Internet-Browsing-Funktion in Zusammenhang mit einem Abonnement für den BlackBerry® Internet Service an. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Dienstleister bezüglich Verfügbarkeit, Roaming-Vereinbarungen, Mobilfunktarifen und Funktionen. Für die Installation oder Verwendung von Drittprodukten und -diensten mit den Produkten und Diensten von BlackBerry sind u. U. Patent-, Marken-, Urheberrechts- oder sonstige Lizenzen erforderlich, damit die Rechte Dritter nicht verletzt werden. Es liegt in Ihrer Verantwortung, zu entscheiden, ob Sie Drittprodukte und -dienste verwenden möchten, und festzustellen, ob hierfür Lizenzen erforderlich sind. Für den Erwerb etwaiger Lizenzen sind Sie verantwortlich. Installieren oder verwenden Sie Drittprodukte und -dienste erst nach dem Erwerb aller erforderlichen Lizenzen. Alle Drittprodukte und -dienste, die Sie mit Produkten und Diensten von BlackBerry erhalten, werden lediglich zu Ihrem Vorteil, OHNE MÄNGELGEWÄHR und ohne ausdrückliche oder stillschweigende Bedingung, Billigung, Garantie, Zusicherung oder Gewährleistung jedweder Art von BlackBerry bereitgestellt. BlackBerry übernimmt in diesem Zusammenhang keinerlei Haftung. Die Verwendung von Drittprodukten und -diensten unterliegt Ihrer Zustimmung zu den Bedingungen separater Lizenzen und anderer geltender Vereinbarungen mit Dritten, sofern sie nicht ausdrücklich von einer Lizenz oder anderen Vereinbarung mit BlackBerry abgedeckt wird.

Die Nutzungsbedingungen für BlackBerry-Produkte und -Dienste werden in einer entsprechenden separaten Lizenz oder anderen Vereinbarung mit BlackBerry dargelegt. KEINE PASSAGE IN DIESEM DOKUMENT IST DAZU VORGESEHEN, BELIEBIGE SCHRIFTLICHE VEREINBARUNGEN ODER GARANTIE, DIE VON BLACKBERRY FÜR TEILE VON BELIEBIGEN BLACKBERRY-PRODUKTEN ODER -DIENSTLEISTUNGEN AN ANDERER STELLE ALS IN DIESER DOKUMENTATION ANGEGEBEN WURDEN, ZU ERSETZEN.

BlackBerry Enterprise Software enthält bestimmte Softwarekomponenten von Drittanbietern. Die mit der Software verbundenen Lizenz- und Copyright-Informationen finden Sie unter: <http://worldwide.blackberry.com/legal/thirdpartysoftware.jsp>.

BlackBerry Limited
2200 University Avenue East
Waterloo, Ontario
Kanada N2K 0A7

BlackBerry UK Limited
Ground Floor, The Pearce Building, West Street,
Maidenhead, Berkshire SL6 1RL
Großbritannien

Veröffentlicht in Kanada